

SOZIALES



FORTBILDUNG

2026

INHALT

Soziales allgemein.....	13
Jobcenter.....	19
Sozialhilfe.....	21
Jugendhilfe	22
Betreuungsrecht.....	29
Wohngeld	34
Ausbildungsförderung	36
Berufsbegleitende Weiterbildungen	40
Teilnahmebedingungen	52

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule

Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de

Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand

Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung

Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH

Titelbild: © Tyler Olson – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.



VORWORT



Roswitha Pfeiffer

Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Bundesrepublik Deutschland hat sich über Jahrzehnte hinweg für einen Weg entschieden, der auf festen Werten fußt: auf der Achtung der Verfassung, dem Bekenntnis zur Demokratie und dem Prinzip des Sozialstaats als verlässlichem Rückhalt für diejenigen, die Unterstützung brauchen. Diese Grundhaltungen haben unser Land stark, lebenswert und zugleich wirtschaftlich erfolgreich gemacht – denn echte Wettbewerbsfähigkeit entsteht dort, wo der Mensch im Mittelpunkt steht. In diesem Sinne sind Sozialstaat und Wettbewerbsfähigkeit zwei Seiten derselben Medaille. Die große Frage unserer Zeit lautet: Wie gelingt es uns, beides weiterzuentwickeln, ohne dass das eine dem anderen zum Opfer fällt?

Was den Sozialstaat anbelangt, so lautet eine Antwort von mehreren möglichen: mit gut ausgebildeten, kompetenten und leistungsbereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wer sich für einen Job in der Sozialverwaltung entscheidet, der hat auch den inneren Antrieb dazu. Egal, ob es sich um Angelegenheiten der Kinderbetreuung oder der Jugendhilfe, die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung oder von Familien handelt: Die Beschäftigten in der Sozialverwaltung stiften Sinn und bekommen Sinnstiftung zurück. In ihre Bildung, Fort- und Weiterbildung zu investieren, ist eine Triple-Win-Situation – weil nicht nur die Kolleginnen und Kollegen selbst profitieren, sondern auch ihre Arbeitgeber und Staat und Gesellschaft insgesamt.

Dieser hohen Bedeutung trägt unser neues Jahresprogramm in mehrfacher Hinsicht Rechnung. Einmal, weil wir Ihnen mit unseren Seminaren, Workshops und Foren zu den jeweiligen Themen stets den neuesten Sach- und Wissensstand bieten. Und zum Zweiten, weil wir immer auch einen Schwerpunkt auf erfolgreiche Vermittlungsarbeit legen – indem wir uns an modernsten methodischen Maßstäben orientieren und Lehrbeauftragte für Sie gewinnen, die wissen, wovon sie reden, weil sie aus einem großen Erfahrungsschatz in der Verwaltung schöpfen. Auf diese Weise werden unsere Veranstaltungen immer ein Erfolg – wenn Sie mögen, bald auch Ihr Erfolg. Lust bekommen auf eine Extra-Portion Bildung? Dann blättern Sie und buchen Sie – auf bald bei der BVS.

Hans-Christian Witthauer
Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Fortbildung und Entwicklung
Stv. Vorstand der BVS

ENTWICKLUNG, PLANUNG UND BILDUNGSBERATUNG

Pinar Bernhardt



Personal

Dorothea Klempnow



Betriebs- und finanzwirtschaftliche Qualifizierungen
Finanzen und Abgaben

Sebastian Pagel



Verwaltungskompetenz für
Quereinsteiger
Interkulturelle Kompetenzen,
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Florian Nöbauer



Stellvertretender Leiter
des Geschäftsbereichs

Roswitha Pfeiffer



Leiterin des
Geschäftsbereichs

Daniela Reitberger



Führungskräfte-,
Organisations- und
Mitarbeiterentwicklung
KITA-Führungskraft

Silke See/



Fachbereichsleiterin
Verwaltung & Recht

Katrin Suhre



Finanzen und Abgaben

Stefan Tanner



Asyl-, Ausländer- und
Personenstandsrecht

Sylvia Tanner



Fachbereichsleiterin
Fortbildungsmanagement
Modulare Qualifizierung

Michaela Thienemann



Sicherheit
und Ordnung

Miriam Welte



Führungskräfte-,
Organisations- und
Mitarbeiterentwicklung

Michaela Wintermayr-Greck



Informationstechnologie
Digitalisierung
Digitalakademie

Christine Wiench



Kindertageseinrichtungen
Soziales

Elena Vladimirova



Allgemeine Verwaltung

Silke Starke



Soziales
Straßenverkehr, Gewerbe
und Gaststätten

Doris Hüttner



Personal

Mario Schulze



Informationstechnologie

AUCH IN UNSEREM TEAM:

Ursula Gorges
Führungskräfte-, Organisations-
und Mitarbeiterentwicklung
Office Management

Andreas Hofmann
Planen und Bauen
Bauwesen / Architektur

Sandra Reisinger Wunder
Planen und Bauen
Bauwesen / Architektur

ORGANISATION

Tanja Bast



Kerstin Degener



Wieslawa Gradl



Corina Hartung



Sandra Hofknecht



Ingrid Morrien



Antje Schmidt



Sarah Überschär



Daniela Mazur



Kinga Gut



Sabrina Flügel



AUCH IN UNSEREM TEAM:

Regina Buchstab
 Stefanie Gautzsch
 Nadine Moj
 Lea Wiesent
 Pinar Bernhardt
 Elena Vladimirova

Die Kontaktdaten der Fortbildungsreferentinnen und -referenten finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungsangeboten unter www.bvs.de/fortbildung. Sie stehen Ihnen für inhaltliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouse- oder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter **www.bvs.de/seminare**.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!



„Die Vermittlung von praxisrelevantem IT-Wissen an diejenigen, die die Kommunen und Behörden im Freistaat am Laufen halten, bereitet mir immer wieder Freude. Die Zusammenarbeit mit der BVS klappt reibungslos und ist hochprofessionell. In den modern ausgestatteten Schulungsräumen macht sowohl das Unterrichten, als auch das Lernen Spaß.“

Daniel de West

Universität Erlangen-Nürnberg
Rechenzentrum
Unterrichtet Datenbanken

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2026 FACHSTELLE FÜR PFLEGE- UND BEHINDERTENEINRICHTUNGEN – QUALITÄTSENTWICKLUNG UND AUFSICHT (FQA)

Die FQA in Bayern leistet mit ihrer Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen für ältere Menschen und besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe, für Mieter in einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft oder einer betreuten Wohngruppe sowie für Gäste in einem Hospiz und bietet mit ihrer Bewertung der Qualität eine Orientierung für die Einrichtungen und Einrichtungsträger.

Um diese Aufgabe erfüllen zu können, bedarf es qualifizierter Mitarbeitenden. So ist es primäres Ziel der bayernweiten Fortbildung für die FQA, die Kompetenz jedes Einzelnen zu erhalten, zu fördern und zu stärken.

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGPP) sichert und erweitert die Kompetenz in dem jeweiligen FQA-Team durch das Angebot eines gezielten Fortbildungsprogramms, das unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA und im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern (StMI) entwickelt wurde und nunmehr in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) umgesetzt und organisiert wird.

ZIELGRUPPE

Das Fortbildungsprogramm 2026 für den Bereich der FQA richtet sich an alle Mitarbeitenden der FQA aus allen Professionen des multiprofessionellen Teams. Ist ein Thema für eine bestimmte Berufsgruppe besonders von Interesse, wird diese in der Zielgruppe ausdrücklich genannt.

LEHRBEAUFTRAGTE

Aus dem Bereich der FQA in wechselnder Besetzung.

ANMELDUNG

Die detaillierten Inhalte der einzelnen Veranstaltungen mit Termin und Ort werden, in Kooperation mit Frau Gabriele Hampel bei der Regierung der Oberpfalz, Sachgebiet 13 – Soziales und Jugend, zusammengestellt.

Die Seminarbeschreibungen finden Sie in unserer Seminardatenbank www.bvs.de/seminare, im Themenbereich Soziales unter FQA (Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen - Qualitätsentwicklung und Aufsicht). Dort haben Sie die Möglichkeit der praktischen Online-Anmeldung. Selbstverständlich können Sie sich auch schriftlich per Post, per Telefax an 089/54057-8699 oder per E-Mail an kundenservice@bvs.de anmelden.

ABMELDUNG

Bitte melden Sie sich schriftlich ab. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70 % der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reist jemand ohne Abmeldung nicht an, werden die vollen Gebühren der anmeldenden Dienstbehörde in Rechnung gestellt. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

FINANZIERUNG

Für die aktiven Angehörigen einer FQA-Fachstelle werden die Kosten für das Seminar vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention übernommen und direkt mit der BVS abgerechnet. Sofern im Angebot enthalten, sind bei mehrtägigen Seminaren darin auch die Kosten für eine Übernachtung sowie die Verpflegung innerhalb dieses Zeitraums dabei. Darüber hinausgehende Kosten, z.B.: für eine Übernachtung bei Anreise am Vorabend, müssen selbst getragen und vorab mit dem eigenen Dienstherrn abgestimmt sein. Ihre Fortbildungs-Reisekosten rechnen Sie bitte mit Ihrem Dienstherrn direkt ab.

Von dieser Finanzierung ausgenommen sind Beschäftigte, die nicht zur FQA gehören oder von Behörden außerhalb Bayerns und von Bundesbehörden sind.

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN ZUM FORTBILDUNGSPROGRAMM

Silke Starke
Bayerische
Verwaltungsschule
Telefon 089/54057-8651
silke.starke@bvs.de

Kinga Gut
Bayerische
Verwaltungsschule
Telefon 089/54057-8683
kinga.gut@bvs.de

Gabriele Hampel
Regierung der Oberpfalz
Telefon 0941/5680-1683
gabriele.hampel@
reg-opf.bayern.de

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2026.....	9
SOZIALES ALLGEMEIN	
Gesprächsforum für die juristische Abteilungsleitung Soziales.....	13
Sozialhilfe – Leitung	13
Die integrierte Sozialplanung (ISP) auf der Ebene der Landkreise	13
Erfolgreich führen im Pflegestützpunkt	14
Bildung und Teilhabeleistungen – Grundlagen und Praxis	14
Soziale Leistungen im Überblick – Aufgaben im Bürgerbüro.....	14
Aufgaben der kommunalen Behinderten- bzw. Inklusionsbeauftragten nach BayBGG (Webinar) ..	14
Basisqualifikation zum Förderprogramm „Hauptamtliche Integrationslotsen“	15
Allgemeines Sozialrecht nach SGB X – Grundseminar (Webinar)	15
Allgemeines Sozialrecht nach SGB X – Aufbauseminar (Webinar) NEU	15
Rechtssichere Ermessensausübung in der Sozialverwaltung (Webinar)	16
Grundlagen der Aufhebung, Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten nach SGB X.....	16
Ordnungswidrigkeiten im Sozialrecht – Grundlagen - Schwerpunkt SGB II, IX und XII NEU	16
Grundlagen im Unterhaltsrecht bei Gewährung von Leistungen nach § 94 SGB XII (bei HLU, GrSiG, HbL) sowie nach § 33 SGB II.....	17
Grundlagen der unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung bei Selbständigen.....	17
Aufbaueminar zur unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung bei Selbständigen	18
Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 82 SGB XII.....	18
Rentenversicherung – Workshop	18
JOBCENTER	
Einführung in das SGB II NEU	19
Einkommen und Vermögen nach §§ 11 und 12 SGB II NEU	19
Erstattungsansprüche und Anspruchsübergänge nach dem SGB X – Bearbeitung im Jobcenter (Webinar) NEU	19
Ersatzansprüche nach §§ 34 und 34a SGB II (Webinar) NEU	19
Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II – Grundlagen (Webinar) NEU	20
Förderinstrumente im Jobcenter (SGB II/SGB III)	20
Kreation & Management von Integrations- und Vermittlungsmaßnahmen nach § 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III.....	20
SOZIALHILFE	
HLU und Grundsicherung nach SGB XII – Grundlagen	21
HLU und Grundsicherung nach SGB XII – Workshop	21
Bestattungskosten nach § 74 SGB XII – Grundlagen.....	21
Bestattungskosten – Workshop	22
JUGENDHILFE	
Jugendhilfe für junge Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit - bedeutsame Regelungen für die Wirtschaftliche Jugendhilfe	22
Grundlagen der örtlichen Zuständigkeit und der Kostenerstattung in der Jugendhilfe	22
Grundlagen zum Teilnahme-/Kostenbeitrag nach § 90 SGB VIII	23
Workshop: Heranziehung zu den Kosten nach § 90 SGB VIII – Workshop	23
Grundlagen der Heranziehung zu den Kosten nach §§ 91 ff. SGB VIII.....	23
Workshop: Heranziehung zu den Kosten nach §§ 91 ff. SGB VIII – Workshop	24
Workshop: Zur örtlichen und sachlichen Zuständigkeit und der Kostenerstattung in der Jugendhilfe – Workshop	24
Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII (Webinar).....	24

Grundlagen des Unterhaltsvorschussrecht (UVG-Grundkurs)	25
Workshop: Zum Unterhaltsvorschussgesetz – Modul: §§ 1 und 2 UVG – Workshop	25
Rechtssicherer Umgang mit § 7 UVG und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem LfF NEU	25
Workshop: Zum Unterhaltsvorschussgesetz – Modul: § 7 UVG – Workshop	26
Grundlagen des Beurkundungswesens im Jugendamt	26
Grundlagen der Beistandschaft – Praxis- und Kommunikationstage - – Kompaktseminar NEU	26
Aufbauseminar für Beistandschaften – Praxis- und Kommunikationstage - NEU	27
Amtsvormundschaft – wesentliche Informationen zum Rechtsgebiet	27
Workshop: Die Praxis in der Amtsvormundschaft – Workshop	28
Hilfeplan in der Jugendhilfe – smarte Zielentwicklung und sozialpädagogische Diagnostik NEU ..	28
Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII bei Kindeswohlgefährdung NEU	28
Auftrag und Rolle der Bezirkssozialarbeit in der Jugendhilfe bei Trennung und Scheidung NEU ...	29

BETREUUNGSRECHT

Grundlagen im Betreuungsrecht	29
Betreuungsrecht für Fortgeschrittene - das intensive Aufbauseminar.....	30
Fachtag für Leitungskräfte in der Betreuungsbehörde (Webinar)	30
Aufgaben als Stammbehörde (Webinar) NEU	30
Behördenbetreuung – Best Practice (Webinar) NEU	31
Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung (Webinar)	31
Vorsorgevollmacht in der praktischen Fallbearbeitung	32
Gefahrenerkennung und Gefahrenmanagement – Aufbauseminar (Webinar)	32
Gefahrenerkennung und Gefahrenmanagement – Workshop	32
Behinderung und psychische Erkrankungen im Betreuungsrecht	
– Grundlagen für Quereinsteiger in der Betreuungsbehörde (Webinar).....	33
Unterbringung, Vorführung und freiheitsentziehende Maßnahmen (Webinar).....	33
Datenschutz in der Betreuungsbehörde	
– Grundwissen für Einsteiger und Interessierte in der Betreuungsbehörde (Webinar)	33

WOHNGELD

Grundlagen im Wohngeldrecht.....	34
Vertiefung im Wohngeldrecht	34
Workshop zur Einkommensermittlung im Wohngeld	34
Workshop zum Lastenzuschuss NEU	35
Wohngeld für Heimbewohner – Workshop NEU	35
Einkommensermittlung bei Selbständigen nach WoGG (Webinar).....	35
Aufhebung und Rückforderung von Leistungen nach dem WoGG	36

AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

Grundlagen der Ausbildungsförderung (BAföG) – Teil 1	36
Einkommen und Vermögen in der Ausbildungsförderung (BAföG) – Teil 2	36
Effektive Fallbearbeitung in der Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene	37
Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene – Vertiefung und Workshop NEU	37
Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene – Workshop NEU	38
Grundlagen der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)	38
Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene	38
Praxis in der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene – Praxistag(e).....	39
Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene – Workshop	39

Gesprächsforum für die juristische Abteilungsleitung

Soziales

www.bvs.de/14108

➤ **ZIELGRUPPE** Juristische Abteilungsleitungen in der Sozialverwaltung

➤ **INHALT** In dieser Veranstaltung wird der Sachstand zu aktuellen Themen und Strategien vorgestellt und diskutiert. Die jeweiligen Schwerpunkte stehen spätestens zum Zeitpunkt der Einladung fest und können ggf. vorab unter www.bvs.de/seminarsuche/14108 abgerufen werden.

➤ **HINWEIS** Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen stellen wir ein hochwertiges und praxisgerechtes Themenangebot zur Verfügung und entwickeln es kontinuierlich mit unseren Partnern und Kunden weiter. Gerne nehmen wir die Themen, die Sie uns im Vorfeld nennen (per Mail an: wiench@bvs.de), nach Möglichkeit in unsere Planung mit auf.

➤ **KOOPERATION** Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06. bis 17.06.2026	Utting	Nr. SO-26-240229 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	480,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	99,00 €

Sozialhilfe – Leitung

www.bvs.de/10535

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in leitender Funktion von Sozialhilfeverwaltungen

➤ **INHALT** In dieser Veranstaltung werden aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung mit Auswirkungen auf den Sozialhilfebereich sowie spezielle Führungsthemen für den Sozialhilfebereich vorgestellt und diskutiert. Die jeweiligen Schwerpunkte stehen spätestens zum Zeitpunkt der Einladung fest und können ggf. vorab unter www.bvs.de/seminarsuche/10535 abgerufen werden.

➤ **HINWEIS** Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen stellen wir ein hochwertiges und praxisgerechtes Themenangebot zur Verfügung und entwickeln es kontinuierlich mit unseren Partnern und Kunden weiter. Gerne nehmen wir Fragen/Wünsche zu den genannten Themen nach Möglichkeit in die Veranstaltung mit auf (per Mail an: wiench@bvs.de).

➤ **KOOPERATION** Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.05. bis 06.05.2026	Utting	Nr. SO-26-240230 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	570,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	99,00 €

Die integrierte Sozialplanung (ISP) auf der Ebene der Landkreise

www.bvs.de/16786

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in den Landratsämtern, die sich mit Fragestellungen einer ISP befassen oder schon Ansätze einer ISP umsetzen.

➤ **INHALT** Vorstellung und Diskussion aktueller Themen, die für eine integrierte Sozialplanung (ISP) von Bedeutung sind. Die jeweiligen Schwerpunkte stehen spätestens zum Zeitpunkt der Einladung fest und können ggf. vorab unter www.bvs.de/seminarsuche/16786 abgerufen werden.

➤ **HINWEIS** Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen stellen wir ein hochwertiges und praxisgerechtes Themenangebot zur Verfügung und entwickeln es kontinuierlich mit unseren Partnern und Kunden weiter. Gerne nehmen wir die Themen, die Sie uns im Vorfeld nennen (per E-Mail an: wiench@bvs.de), nach Möglichkeit in unsere Planung mit auf.

➤ **KOOPERATION** Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landkreistag durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 14.07.2026	Feldkirchen-Westerham	Nr. SO-26-240231 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	360,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Erfolgreich führen im Pflegestützpunkt

www.bvs.de/17853

➤ **ZIELGRUPPE** Leitende und koordinierende Beschäftigte von Pflegestützpunkten

➤ **INHALT** Vorstellung und Diskussion erfolgreicher Aspekte zu Führung, z.B. Führungstechniken und -strategien, die für leitende und koordinierende Beschäftigte von Pflegestützpunkten von Bedeutung sind. Die jeweiligen Schwerpunkte stehen spätestens zum Zeitpunkt der Einladung fest und können ggf. vorab unter www.bvs.de/seminarsuche/17853 abgerufen werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 28.04.2026	Utting	Nr. SO-26-240233 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	370,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Bildung und Teilhabeleistungen – Grundlagen und Praxis

www.bvs.de/13954

➤ **ZIELGRUPPE** Neue und erfahrene Beschäftigte für Bildung und Teilhabeleistungen nach dem SGB II, SGB XII, BKGG (Kinderzuschlag und Wohngeld) und AsylbLG sowie Beschäftigte der Jobcenter und der kommunalen Verwaltungen

➤ **INHALT** - Ansprüche aus dem Bildungs- und Teilhabepaket – Organisation und praktische Umsetzung in den einzelnen Rechtskreisen (SGB II, SGB XII, BKGG und AsylbLG) unter Berücksichtigung der Änderungen durch das „Starke-Familien-Gesetz“ und der einschlägigen AMS

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-241991	Seminar	190,00 €
26.03.2026	München	Nr. SO-26-240235		
19.10.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240236		
27.10.2026	München	Nr. SO-26-240237 (8 UE à 45 Min.)		

Soziale Leistungen im Überblick – Aufgaben im Bürgerbüro

www.bvs.de/11559

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte bei Gemeinden, in Bürgerbüros, Sozialdiensten, Betreuungsstellen, Betreuungsvereinen, Berufsbetreuungen sowie Einrichtungsleitungen in stationären Einrichtungen für ältere Menschen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderung

➤ **INHALT** Überblick über die Leistungen nach SGB XII und SGB II, einschl. einmalige Hilfen, z.B.: Darlehen, Bestattungskosten, Haushaltshilfe sowie GEZ, Krankenversicherung, Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Umgangsrecht und Bürgerfreundlichkeit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07. bis 21.07.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240242 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Aufgaben der kommunalen Behinderten- bzw. Inklusionsbeauftragten nach BayBGG (Webinar)

www.bvs.de/18353

➤ **ZIELGRUPPE** Hauptberufliche und ehrenamtliche kommunale Behinderten- bzw. Inklusionsbeauftragte, die sich einen Aufgabenüberblick über das vielfältige Gebiet verschaffen möchten

➤ **INHALT** - Rechtliche Grundlagen zu BayBGG – Gestaltungsmöglichkeiten – Zusammenarbeit mit kommunalen Gremien – Kooperationen mit Netzwerkpartnern – gezielte Öffentlichkeitsarbeit

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240243 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Basisqualifikation zum Förderprogramm „Hauptamtliche Integrationslotsen“

www.bvs.de/18591

➤ **ZIELGRUPPE** Hauptamtliche Integrationslotsen in Kommunen oder Wohlfahrtsverbänden, die nach der Förderrichtlinie „BIR, Beratungs- und Integrationsrichtlinie des Freistaates Bayern“ gefördert werden. Die Fortbildung richtet sich an alle, die neu im Amt sind, Impulse in der Weiterentwicklung des Förderprogrammes benötigen bzw. überlegen, ob sie ein solches Förderprogramm bei Ihrem Träger oder Ihrer Kommune neu aufsetzen möchten.

➤ **INHALT** Das Seminar gibt einen Überblick über die Aufgaben des Förderprogramms. Behandelt werden insbesondere: – formale Herausforderungen – wichtige gesetzliche Grundlagen – Förderung von Ehrenamtsmanagement – Netzwerkarbeit. Anregungen für erfolgreiche Öffentlichkeit werden praxisorientiert an Fallbeispielen eingebracht. Das Seminar trainiert interkulturelle Kompetenz und zeigt, wie zivilgesellschaftliche Themen bei Veranstaltungen und Fortbildungen für Ehrenamtliche gut umgesetzt werden können. Besondere Themenwünsche werden nach den vorab von den Teilnehmenden übermittelten Eingaben behandelt, z.B. zum Finanzplan, Sachbericht und Verwendungsnachweis, Schulungen für Ehrenamtliche.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05.2026	München	Nr. SO-26-241990 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Allgemeines Sozialrecht nach SGB X – Grundseminar (Webinar)

www.bvs.de/18288

➤ **ZIELGRUPPE** Neue Beschäftigte der Sozialverwaltungen örtlicher und überörtlicher Träger sowie von SGB II-Trägern (insbesondere Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung oder in kommunaler Trägerschaft) ohne verwaltungsrechtliche Ausbildung

➤ **INHALT** – Gesetzliche Grundlagen (SGB X) und Orientierung – Überblick über die Handlungsformen der öffentlichen Verwaltung – Das Verwaltungsverfahren – Der Verwaltungsakt – Abgrenzung zwischen Verwaltungsakt und Bescheid – Aufbau eines Bescheids – Bescheideingang, insbesondere Adressierung – Tenorierung – Hauptsacheentscheidung(en) – Rückgabe von Urkunden – Nebenbestimmungen – Anordnung der sofortigen Vollziehung – Zwangsmittelandrohung – Kostenentscheidung – Gründe (Sachverhalt, Rechtsgründe) – Rechtsbehelfsbelehrung

➤ **HINWEIS** Die Themen werden anhand des Sozialgerichtsgesetzes (SGG) und des SGB X behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 28.04.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240246 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €

Allgemeines Sozialrecht nach SGB X – Aufbau-seminar (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18287

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialverwaltungen örtlicher und überörtlicher Träger sowie von SGB II-Trägern (insbesondere Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung oder in kommunaler Trägerschaft), die ihre Kenntnisse im Allgemeinen Sozialrecht (SGB X) vertiefen wollen

➤ **VORAUSSETZUNG** Grundlegende Kenntnisse im allgemeinen Sozialrecht, vorzugsweise der Besuch des Grundseminars „Allgemeines Sozialrecht nach SGB X“

➤ **INHALT** – Verwaltungsrechtsweg in Zweifelsfällen – Abgrenzung von Verwaltungsakten zu anderen Rechtsakten – Rechtswidrigkeit und Nichtigkeit von Verwaltungsakten und deren Rechtsfolgen – Aufhebung/ Rücknahme/ Widerruf – Ermessensentscheidungen und deren Anforderungen – Formen des öffentlich-rechtlichen Vertrags

➤ **HINWEIS** Die Themen werden anhand des Sozialgerichtsgesetzes (SGG) und des SGB X behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240247 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Rechtssichere Ermessensausübung in der Sozialverwaltung (Webinar)

www.bvs.de/18408

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der SGB II-Träger (Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung oder in kommunaler Trägerschaft) sowie auch Beschäftigte der SGB XII-Träger (Sozialamt/Sozialverwaltung)

➤ **VORAUSSETZUNG** Grundlegende Kenntnisse im Verfahrensrecht und vorzugsweise der Besuch der Fortbildung „Allgemeines Sozialrecht nach SGB X – Grundseminar (Webinar)“

➤ **INHALT** - Ermessen rechtssicher ausüben und begründen – Ermessensnichtgebrauch/-fehlgebrauch/-überschreitung vermeiden – Erörterung von Fällen aus der Praxis unter Berücksichtigung dieser Grundsätze, z.B. bei Entscheidungen zur Übernahme von Miet- und Energieschulden, zu Darlehen, Härtefällen, Mitwirkungspflichten und weitere Beispiele aus dem Kreis der Teilnehmenden

➤ **HINWEIS** Mit Blick auf das Verfahrensrecht insgesamt haben wir uns gegen eine Teilung der Inhalte nach SGB XII bzw. SGB II entschieden. In der Veranstaltung wird über das Thema „Ermessen“ umfassend informiert und alle Beteiligten erhalten einen vollständigen Einblick in die Materie. Es wird immer den einen oder anderen Punkt geben, der nicht für alle Beteiligten von gleichem Interesse ist, der das Wissen und Verständnis aber insgesamt abrundet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.10.2026	Online	Nr. WEB_S0-26-240248 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundlagen der Aufhebung, Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten nach SGB X

www.bvs.de/13449

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialverwaltungen örtlicher und überörtlicher Träger, sowie von SGB II-Trägern (insbesondere Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung oder in kommunaler Trägerschaft). Grundlegende Kenntnisse im SGB X werden vorausgesetzt.

➤ **INHALT** - §§ 44 bis 50 SGB X, Sondervorschriften, Abgrenzungen – Aufhebung – Rücknahme – Widerruf

➤ **HINWEIS** Bestandteil des Seminars ist eine CD (Einzelplatzversion) mit aktuellen Skripten. // Mit Blick auf das Verfahrensrecht insgesamt haben wir uns gegen eine Teilung der Inhalte nach SGB XII bzw. SGB II entschieden. In der Veranstaltung wird über das Thema umfassend informiert und alle Beteiligten erhalten einen vollständigen Einblick in die Materie. Es wird immer den einen oder anderen Punkt geben, der nicht für alle Beteiligten von gleichem Interesse ist, der das Wissen und Verständnis aber insgesamt abrundet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.12. bis 18.12.2026	Utting	Nr. S0-26-240249 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Ordnungswidrigkeiten im Sozialrecht – Grundlagen

- Schwerpunkt SGB II, IX und XII **NEU**

www.bvs.de/18585

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialverwaltungen örtlicher und überörtlicher Träger, sowie von SGB II-Trägern (insbesondere Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung oder in kommunaler Trägerschaft), die mit der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten befasst sind.

➤ **INHALT** - Bedeutung der Ordnungswidrigkeiten als „Verwaltungsunrecht“ (Abgrenzung zur Straftat) - Aufgaben der Sozialbehörden im Rahmen ihrer Aufgaben, Verfolgung und Ahndung von Verstößen - Systematik des Ordnungswidrigkeitsverfahrens - Zuständigkeiten und Zusammenarbeit mit anderen Behörden, insbesondere der Vollzugspolizei - Ermittlung der Tatumstände und Tatvorwürfe; Beweiserhebungen - Anhörung und Verwarnung; Bedeutung des Opportunitätsprinzips - Erlass des Bußgeldbescheides und weitere Verfahrensverfügungen (Einzahlung, Verwertung) – Abwicklung und Besonderheiten des Einspruchsverfahrens; Auftreten vor Gericht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.06.2026	München	Nr. S0-26-241965 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundlagen im Unterhaltsrecht bei Gewährung von Leistungen nach § 94 SGB XII (bei HLU, GrSiG, HbL) sowie nach § 33 SGB II

www.bvs.de/12366

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der SGB XII-Träger (Sozialamt, Sozialhilfeverwaltung)

➤ **INHALT** - Unterhaltsansprüche nach BGB erkennen und prüfen – Süddeutsche Leitlinien (SüdL) zum Unterhalt und Düsseldorfer Tabelle (DT) – Übergang von Unterhaltsansprüchen nach SGB XII – Grundlagen der Berechnung von Unterhaltsansprüchen – Beispielsfälle – Zusammenarbeit mit anderen Beteiligten (Jugendamt, Rechtsanwälte, Rechtspflege) – Rückübertragung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 21.10.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240251 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	94,50 €

Grundlagen der unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung bei Selbständigen

www.bvs.de/10905

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Jugendämter (insbesondere Beistandschaft, Unterhaltsvorschuss), der Jobcenter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 33 SGB II) und der Sozialämter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 94 SGB XII) sowie weitere Interessierte, die mit der unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung befasst sind. Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen im Unterhaltsrecht sollten vorhanden sein.

➤ **INHALT** - Auskunfts- und Belegpflicht eines Selbständigen – Begriff des Einkommens im Steuer- und Unterhaltsrecht – Arten der Gewinnermittlung – Problematische Posten bei der Gewinnermittlung im Unterhaltsrecht (z. B. Abschreibungen) – Fallbeispiel zur Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschussrechnung – Bedeutung „Betriebswirtschaftlicher Auswertungen“ (BWA) – Interpretation der Privatentnahmen und Einlagen – (Negative) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung – Besonderheiten bei Neugründungen – Besonderheiten bei mangelnder Leistungsfähigkeit

➤ **DOZENT/IN** Dr. Robert P. Maier

➤ **TIPP** Das Aufbau-seminar zur unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung bieten wir im 2-Jahres-Rhythmus an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 15.07.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240252 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Aufbauseminar zur unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung bei Selbständigen

www.bvs.de/10906

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Jugendämter (insbesondere Beistandschaft, Unterhaltsvorschuss), der Jobcenter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 33 SGB II) und der Sozialämter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 94 SGB XII) sowie weitere Interessierte, die mit der unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung befasst sind. Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen im Unterhaltsrecht sollten vorhanden sein.

➤ **INHALT** - Fallbeispiele zur Einkommensermittlung, z.B. bei Gewinnermittlung durch Bilanzierung – Vertiefung problematischer Posten, z.B. Investitionsabzugsbeträge, Rückstellungen – Problematische Posten in der Rechtsprechung – Ausnahmen von der Dreijahresregel mit Rechtsprechung – Fiktive Steuerberechnung, z.B. bei unterhaltsrechtlichen Korrekturen – Aufteilung der Einkommensteuer bei Zusammenveranlagung von Ehegatten – Beurteilung der Leistungsfähigkeit von beherrschenden GmbH-Gesellschaftern und Gesellschaftern von Personengesellschaften (z.B. GbR) mit Fallbeispiel – Praktische Anwendung von Richtsatz-Sammlungen

➤ **DOZENT/-IN** Dr. Robert P. Maier

➤ **TIPP** Das Aufbauseminar zur unterhaltsrechtlichen Einkommensermittlung wird im 2-Jahres-Rhythmus angeboten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-241796 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	570,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	99,00 €

Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 82 SGB XII

www.bvs.de/10907

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Jugendhilfe, die Beiträge nach § 90 SGB VIII berechnen (insbesondere aus dem Bereich Kindertageseinrichtungen, Tagespflege) und der Sozialämter sowie weitere Interessierte, die mit der Einkommensermittlung nach § 82 SGB XII befasst sind. // Für Beschäftigte, die Kostenbeiträge nach §§ 91 f. SGB VIII berechnen, vgl. das gesonderte Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII“.

➤ **INHALT** - Geeignete und notwendige Auskünfte und Belege – Begriff des Einkommens nach SGB XII in Verbindung mit der VO zu § 82 SGB XII – Schema zur Einkommensermittlung – Auswertung von Einnahmen-Überschussrechnungen, Einkommensteuerbescheiden etc. – Behandlung von Abschreibungen und Investitionsabzugsbeträgen – Begriff der „notwendigen Ausgaben für die Anschaffung oder Herstellung von Wirtschaftsgütern“ – Bedeutung „Betriebswirtschaftlicher Auswertungen“ (BWA) – Interpretation der Privatentnahmen – (Negative) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung – Absetzung der Steuern und Versicherungsbeiträge zur Ermittlung des bereinigten Nettoeinkommens

➤ **DOZENT/-IN** Dr. Robert P. Maier

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.07.2026	München	Nr. SO-26-240253 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Rentenversicherung – Workshop

www.bvs.de/10775

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Versicherungsämter und Gemeinden

➤ **INHALT** Aktuelle Fragen und Probleme beim Vollzug der Rentenversicherung, z.B. – KVdR – Krankenversicherungs- und Beitragspflicht beim Rentenbezug – Beamtenversorgung Gerne nehmen wir Themen, die Sie uns im Vorfeld nennen (an wiench@bvs.de), nach Möglichkeit in unsere Planung mit auf.

➤ **HINWEIS** Zum Leistungsrecht der Zusatzversorgung im öffentlichen und kirchlichen Bereich finden Sie ein Seminar im Themenbereich Personal unter „Zusatzversorgung“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 09.10.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240254 (40 UE à 45 Min.)	Seminar	480,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Einführung in das SGB II **NEU**

www.bvs.de/18592

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Jobcenter in Bayern, die erst seit Kurzem im Bereich Leistungsgewährung tätig sind

➤ **INHALT** - Überblick über das SGB II (Bürgergeld): – Aufbau – wichtigste Inhalte – Anspruchsvoraussetzungen – Bedarfe – Bildung einer Bedarfsgemeinschaft – Berechnung, Bewilligung und Ablehnung eines Leistungsantrags – Einblick in weitere Leistungen, z.B. Bildung und Teilhabe, abweichende Leistungserbringung und Leistungsminderungen

➤ **HINWEIS** Für die Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen verweisen wir auf unsere eigenständige Schulung zu diesem Thema.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 25.02.2026	Beilngries	Nr. SO-26-241992	Seminar	370,00 €
14.09. bis 16.09.2026	Utting	Nr. SO-26-241993 (22 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 99,00 €

Einkommen und Vermögen nach §§ 11 und 12 SGB II **NEU**

www.bvs.de/18593

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Jobcenter in Bayern, die Ihre Kenntnisse auffrischen bzw. auf den aktuellen Stand bringen wollen

➤ **INHALT** - Einkommens- und Vermögensarten – Berechnung von Freibeträgen auf Einkommen, Einkommensbereinigung – Karenzzeit bei Vermögen – Verwertbarkeit von Vermögen – darlehensweise Leistungsgewährung – Fälle nach vorheriger Eingabe der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.09. bis 18.09.2026	Utting	Nr. SO-26-241994 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	260,00 € 55,00 € 60,00 €

Erstattungsansprüche und Anspruchsübergänge nach dem SGB X – Bearbeitung im Jobcenter (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18594

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Jobcenter in Bayern, die im Bereich Leistungsgewährung tätig sind

➤ **INHALT** - Erstattungsansprüche gegenüber anderen Sozialleistungsträgern nach §§ 102 ff SGB X – Anmeldung und Abrechnung dieser Erstattungsansprüche – Anspruchsübergänge gegenüber Dritten (Arbeitgeber nach § 115 SGB X, Unterhaltspflichtige nach § 33 SGB II) – Dingliche Sicherung von verwertbarem Vermögen – Fragen und Fälle nach vorheriger Eingabe der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.06.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-241995 (5 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Ersatzansprüche nach §§ 34 und 34a SGB II (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18595

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Jobcenter in Bayern, die im Bereich Leistungsgewährung tätig sind

➤ **INHALT** - Erkennen von rechtswidrigem und sozialwidrigen Verhalten – Berechnung und Geltendmachung des Ersatzanspruchs – Erkennen eines wichtigen Grundes bzw. einer besonderen Härte – Ausübung von pflichtgemäßem Ermessen – Fragen und Fälle nach vorheriger Eingabe der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-241996 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	190,00 €

Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II – Grundlagen (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18596

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der kommunalen Jobcenter in Bayern, die im Bereich Leistungsgewährung tätig sind

➤ **INHALT** - Überblick über die Kosten der Unterkunft – verschiedene Unterkunftsarten – anerkenngsfähige Kosten der Unterkunft – Karenzzeit – überhöhte Mietkosten – Prüfung von Heiz- und Betriebskostenabrechnungen – Bearbeitung von Guthaben/Nachzahlungen – Umzug von Bürgergeldempfängern und damit verbundene Arbeitsschritte – Übernahme von Mietschulden – Rechtmäßigkeit einer Mieterhöhung – Fragen und Fälle nach vorheriger Eingabe der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-241997 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	190,00 €

Förderinstrumente im Jobcenter (SGB II/SGB III)

www.bvs.de/18313

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, die neu oder erst kurze Zeit im kommunalen Jobcenter in Bayern im Bereich Vermittlung, Markt & Integration tätig sind

➤ **INHALT** Überblick über die Förderinstrumente nach SGB II und SGB III: Bausteine: – Entwicklung und Verbreitung der Instrumente – Zentrale Voraussetzungen der Förderungen: Profiling, Antrag bzw. Kooperationsplan, Ermessen – Förderung an einen Leistungsberechtigten: Arbeitsgelegenheit, Einstiegsgeld, Freie Förderung, Leistungen für Selbständige, Reisekosten, Vermittlungsbudget – Förderung an Träger: Förderung der beruflichen Weiterbildung, Maßnahme beim Arbeitgeber, Maßnahme beim Träger (AVGS, Vergabe) – Förderung an Arbeitgeber: Eingliederungszuschuss, Einstiegsqualifizierung, Teilhabe am Arbeitsleben, Eingliederung von Langzeitarbeitslosen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07. bis 24.07.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240240 (34 UE à 45 Min.)	Seminar	570,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	172,50 €

Kreation & Management von Integrations- und Vermittlungsmaßnahmen nach § 16 SGB II i.V.m. § 45 SGB III

www.bvs.de/18314

➤ **ZIELGRUPPE** Integrationsfachkräfte / Vermittler der kommunalen Jobcenter in Bayern

➤ **INHALT** - Rechtliche Voraussetzungen gem. § 45 SGB III – Kreativitätstechniken – Lokalisierung von Bedarfen – Marketing für Maßnahmen (vom „muss“ zum „will“) – Besonderheiten AVGS – Besonderheiten Vergabemaßnahmen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.04. bis 30.04.2026	Utting	Nr. SO-26-240241 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

HLU und Grundsicherung nach SGB XII – Grundlagen

www.bvs.de/10889

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, die neu oder erst kurze Zeit in der Sozialhilfeverwaltung tätig sind

➤ **INHALT** - Leistungen nach Kap. 3 + 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen – Anspruchsvoraussetzungen – Bestimmung und Abgrenzung des leistungsberechtigten Personenkreises – Bedarfsberechnung – Regelbedarfe – Mehrbedarfe – Krankenversicherung – Unterkunftskosten mit Heiz- und Nebenkosten – Alterssicherung und Sterbegeldversicherung – Einsatz von Einkommen und Einkommensbereinigung – Einsatz von Vermögen, Schonvermögen und Vermögensverwertung – Einmalige Bedarfe – Darlehen – Gesprächsführung mit schwierigen Klienten

➤ **TIPP** Zur optimalen Einarbeitung empfehlen wir im Anschluss unser Seminar „HLU und Grundsicherung nach SGB XII – Workshop“ zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
09.02. bis 13.02.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240256	Seminar 640,00 €
08.06. bis 12.06.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240257	Unterkunft 220,00 €
23.11. bis 27.11.2026	Lauingen	Nr. SO-26-240258 (34 UE à 45 Min.)	Verpflegung 172,50 €

HLU und Grundsicherung nach SGB XII – Workshop

www.bvs.de/14147

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialhilfeverwaltungen mit Grundwissen, die entweder bereits ein Grundseminar besucht haben oder mehr als ein Jahr in der Sozialhilfeverwaltung tätig sind

➤ **INHALT** Anwendung des Gesetzes anhand von Fällen aus dem Teilnehmerkreis, z.B. mit folgenden Inhalten: – Leistungen nach Kap. 3 + 4 SGB XII außerhalb von Einrichtungen – Bedarfsberechnung, Regelbedarfsstufen, Mehrbedarfe – Unterkunft und Heizung – Einkommen und Vermögen – Einmalige Bedarfe – Darlehen – Bestattungskosten

➤ **HINWEIS** In erster Linie wird die Anwendung des Gesetzes anhand von Fällen aus dem Teilnehmerkreis trainiert. Dabei wird auch auf Fragen zur aktuellen Rechtslage eingegangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.05. bis 13.05.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240259	Seminar 390,00 €
07.12. bis 09.12.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240260 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €

Bestattungskosten nach § 74 SGB XII – Grundlagen

www.bvs.de/10909

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialhilfeverwaltungen und Sozialämter

➤ **INHALT** - Leistungsberechtigte und verpflichtete Personen nach § 74 SGB XII – Abgrenzung zwischen zivilrechtlicher Verpflichtung und der nach dem Bestattungsgesetz – Zuständigkeit – Möglichkeiten der Kooperation mit den Bestattungsunternehmen und den Ordnungsbehörden – Anspruchsvoraussetzungen – Verfahren und Berechnung (einfache Beispiele) – Umfang der Kostenübernahme

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
22.09.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240261 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 210,00 €

Bestattungskosten – Workshop

www.bvs.de/16119

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialhilfeverwaltungen und Sozialämter, die über Basiswissen in der Anwendung des § 74 SGB XII verfügen.

➤ **VORAUSSETZUNG** Besuch des Grundlagenseminars Bestattungskosten nach § 74 SGB XII oder vergleichbare Kenntnisse.

➤ **INHALT** Das Seminar ist eine Ergänzung zum Grundlagenseminar und konzentriert sich auf Problemstellungen und Schwierigkeiten beim Vollzug des § 74 SGB XII.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11.2026	München	Nr. SO-26-240262 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Jugendhilfe für junge Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit - bedeutsame Regelungen für die Wirtschaftliche Jugendhilfe

www.bvs.de/15879

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Jugendämtern in der wirtschaftlichen Jugendhilfe, die mit den Hilfen für junge Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit befasst sind und alle Fachkräfte, die ihre Rechtskenntnisse in diesem für die Tätigkeit in den Jugendämtern derzeit sehr bedeutsamen Arbeitsfeld aktualisieren und erweitern wollen. Es werden sowohl die Regelungen für die Gewährung von Hilfen an unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) als auch die Regelungen für Hilfen an junge Menschen aus der Ukraine (sog. Massenzustromrichtlinie) erörtert.

➤ **INHALT** - Die Regelungen der örtlichen Zuständigkeit nach § 88a SGB VIII (insbesondere die Abgrenzung zu den weiterhin geltenden Regelungen des § 86 SGB VIII) – Die Massenzustromrichtlinie für die Gewährung von Hilfen an junge Menschen aus der Ukraine – Das Kostenerstattungsverfahren nach § 89 SGB VIII und § 89 d SGB VIII, insbesondere: – die Voraussetzungen der Kostenerstattung bei Inobhutnahmen – die korrekte Durchführung der Altersbestimmung – Kriterien für das „Begleitetsein“ junger Menschen, die nicht mit einem Elternteil eingereist sind oder deren Elternteil kurz nach der Einreise nicht mehr mit dem jungen Menschen zusammenlebt – die zusätzlichen Voraussetzungen des § 41 SGB VIII für die Weitergewährung von Hilfen an mittlerweile volljährig gewordene Ausländer – Die Inanspruchnahme von anderen sozialen Leistungen für unbegleitete minderjährige und volljährig gewordene Ausländer – Weitere, für die wirtschaftliche Jugendhilfe bedeutsame Entscheidungen der letzten Jahre hinsichtlich der örtlichen Zuständigkeit und Kostenerstattung für junge Menschen mit ausländischer Staatsangehörigkeit

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.07.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240264 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Grundlagen der örtlichen Zuständigkeit und der Kostenerstattung in der Jugendhilfe

www.bvs.de/10594

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in den Jugendämtern ohne Erfahrungen

➤ **INHALT** - Zusammenarbeit mit Eltern und Trägern der freien Jugendhilfe – Leistungen und andere Aufgaben nach dem SGB VIII – Abgrenzung zu anderen Leistungen – Sachliche und örtliche Zuständigkeit – Kostenerstattung nach SGB VIII und SGB X

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 30.10.2026	Furth	Nr. SO-26-240265 (32 UE à 45 Min.)	Seminar	700,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Grundlagen zum Teilnahme-/Kostenbeitrag nach § 90 SGB VIII

www.bvs.de/12437

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern ohne Erfahrung

➤ **INHALT** - Ermittlung, Bereinigung und Einsatz des Einkommens nach den §§ 82 ff SGB XII – Übernahme von Teilnahmebeiträgen und Forderung von Kostenbeiträgen nach § 90 SGB VIII – Arbeit mit dem Berechnungssystem „jugendhilfe-service“ in der jeweils aktuellen Version

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar ist auch für Beschäftigte geeignet, die bei Gemeinden Gastkinderbeiträge nach Art. 23 BayKiBiG berechnen. // Eine vertiefende Behandlung der Berechnung des Einkommens Selbstständiger erfolgt hier nicht. Dafür ist das Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 82 SGB XII“ einschlägig.

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.07. bis 29.07.2026	Furth	Nr. SO-26-240267 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Workshop: Heranziehung zu den Kosten nach § 90 SGB VIII

Workshop
www.bvs.de/12435

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die entweder die Grundseminare „Jugendhilfe“ besucht haben oder seit längerem (mindestens zwei Jahre) im Themenbereich tätig sind.

➤ **INHALT** - Ermittlung, Bereinigung und Einsatz des Einkommens nach den §§ 82 ff SGB XII – Übernahme von Teilnahmebeiträgen und Forderung von Kostenbeiträgen nach § 90 SGB VIII – Arbeit mit dem Berechnungssystem „jugendhilfe-service“

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar ist auch für Beschäftigte geeignet, die bei Gemeinden Gastkinderbeiträge nach Art. 23 BayKiBiG berechnen. // Eine vertiefende Behandlung der Berechnung des Einkommens Selbstständiger erfolgt hier nicht. Dafür ist das Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 82 SGB XII“ einschlägig.

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.05.2026	München	Nr. SO-26-240268 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Grundlagen der Heranziehung zu den Kosten nach §§ 91 ff. SGB VIII

www.bvs.de/12438

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die wenig Erfahrung bei der Abwicklung von Kostenbeiträgen haben.

➤ **INHALT** - Forderung von Kostenbeiträgen nach § 91 SGB VIII für voll- und teilstationäre Leistungen – Ermittlung, Bereinigung und Einsatz des Einkommens nach § 93 SGB VIII – Ausgestaltung und Umfang der Heranziehung für die jeweils kostenbeitragspflichtigen Personen – Einsatz des Vermögens bei jungen Volljährigen – Überleitung von Ansprüchen nach § 95 SGB VIII – Arbeit mit dem Berechnungssystem „jugendhilfe-service“ in der jeweils aktuellen Version

➤ **HINWEIS** Eine vertiefende Behandlung der Berechnung des Einkommens Selbstständiger erfolgt hier nicht. Dafür ist das Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII“ einschlägig.

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.07. bis 10.07.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SO-26-240269 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Workshop: Heranziehung zu den Kosten nach §§ 91 ff. SGB VIII

Workshop
www.bvs.de/12436

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die entweder die Grundseminare „Jugendhilfe“ besucht haben oder seit längerem (mindestens zwei Jahren) im Themenbereich tätig sind.

➤ **INHALT** - Forderung von Kostenbeiträgen nach §§ 91 SGB VIII für voll- und teilstationäre Leistungen – Ermittlung, Bereinigung und Einsatz des Einkommens nach § 93 SGB VIII – Ausgestaltung und Umfang der Heranziehung für die jeweils kostenbeitragspflichtigen Personen – Einsatz des Vermögens bei jungen Volljährigen – Überleitung von Ansprüchen nach § 95 SGB VIII – Arbeit mit dem Berechnungssystem „jugendhilfe-service“ in der jeweils aktuellen Version

➤ **HINWEIS** Eine vertiefende Behandlung der Berechnung des Einkommens Selbständiger erfolgt hier nicht. Dafür ist das Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII“ einschlägig.

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240270 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Workshop: Zur örtlichen und sachlichen Zuständigkeit und der Kostenerstattung in der Jugendhilfe

Workshop
www.bvs.de/10597

➤ **ZIELGRUPPE** (Leitende) Beschäftigte in Jugendämtern, die entweder die Grundseminare „Jugendhilfe“ besucht haben oder seit längerem (mindestens zwei Jahre) im Jugendamt tätig sind.

➤ **INHALT** - Gewöhnlicher Aufenthalt – Sachliche und örtliche Zuständigkeit nach §§ 85 ff. SGB VIII – Kostenerstattung nach §§ 89 ff. SGB VIII und SGB X

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06. bis 12.06.2026	Furth	Nr. SO-26-240271 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	550,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII (Webinar)

www.bvs.de/17785

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in der „Wirtschaftlichen Jugendhilfe“, die Kostenbeiträge nach §§ 91 f. SGB VIII berechnen und mit der Einkommensermittlung nach § 93 SGB VIII befasst sind. Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen vorausgesetzt werden. Für Beschäftigte, die Beiträge nach § 90 SGB VIII berechnen, vgl. das gesonderte Seminar „Einkommensermittlung bei Selbständigen nach § 82 SGB XII“. Für Beschäftigte im Bereich Beistandschaft ist das Seminar „Unterhaltsrechtliche Einkommensermittlung bei Selbständigen“ einschlägig. Sie finden diese Seminare unter dem Themenbereich Soziales Allgemein.

➤ **INHALT** - Geeignete und notwendige Auskünfte und Belege – Begriff des Einkommens bei Selbständigen nach § 93 SGB VIII – Schema zur Einkommensermittlung – Auswertung von Einnahmen-Überschussrechnungen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Einkommensteuerbescheiden etc. – Behandlung von Abschreibungen und Investitionsabzugsbeträgen – Rechtsprechung zur Einkommensermittlung – Bedeutung „Betriebswirtschaftlicher Auswertungen“ (BWA) – Interpretation der Privatentnahmen – (Negative) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung – Absetzung der Steuern und Versicherungsbeiträge – Belastungen nach § 93 Abs. 3 SGB VIII (Pauschalabzug oder Nachweis) – Umsetzung des § 93 Abs. 4 SGB VIII (Einkommen Kalenderjahr) bei Selbständigen

➤ **DOZENT/-IN** Dr. Robert P. Maier

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240274	Seminar	270,00 €
06.10.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240275 (8 UE à 45 Min.)		

Grundlagen des Unterhaltsvorschussrecht (UVG-Grundkurs)

www.bvs.de/10599

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die erst seit kurzem für die Bewilligung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz zuständig sind.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen – Verwaltungsvorschriften – Aktuelle Rechtsentwicklung – Anträge entscheidungsreif bearbeiten – Forderungen nach § 5 UVG realisieren – Anspruchsübergang nach § 7 UVG geltend machen – Haushaltsvollzug – Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche gem. § 7 UVG – Zusammenarbeit mit den Fiskalaten des Landesamts für Finanzen (LfF) – Leistungsfähigkeit des Unterhaltsverpflichteten – Grundlagen der Unterhaltsberechnung

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06. bis 19.06.2026	Utting	Nr. SO-26-240276	Seminar	700,00 €
05.10. bis 09.10.2026	Lauingen	Nr. SO-26-240277 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Workshop: Zum Unterhaltsvorschussgesetz – Modul: §§ 1 und 2 UVG

Workshop
www.bvs.de/16663

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die für die Bewilligung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz zuständig sind und sich vertiefende Kenntnisse zu den §§ 1 und 2 UVG aneignen wollen.

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen – Verwaltungsvorschriften – Aktuelle Rechtsentwicklung – Anspruch auf Leistungen nach dem UVG dem Grunde und der Höhe nach feststellen

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 10.11.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240278 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 55,00 € 55,50 €

Rechtssicherer Umgang mit § 7 UVG und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem LfF **NEU**

www.bvs.de/18618

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in den Jugendämtern/Unterhaltsvorschussstellen, die neu begonnen haben oder nur geringe Erfahrungen in der Materie haben.

➤ **INHALT** - Der Kindesunterhaltsanspruch nach §§ 1601 ff. BGB – Anspruchsübergang nach § 7 UVG von Gesetzes wegen – Rückübertragung / Schnittstelle zum Kind und/oder Beistandschaft – Arten von Unterhaltstiteln – Titelumschreibung // Erteilung einer Rechtsnachfolgeklausel nach § 727 ZPO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11. bis 17.11.2026	Utting	Nr. SO-26-242071 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Workshop: Zum Unterhaltsvorschussgesetz – Modul: § 7 UVG

Workshop
www.bvs.de/16664

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die seit mindestens zwei Jahren für die Bewilligung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz zuständig sind.

➤ **INHALT** - Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche gem. § 7 UVG – Zusammenarbeit mit den Fiskalaten des Landesamts für Finanzen (Lff) – Leistungsfähigkeit des Unterhaltsverpflichteten – Grundlagen der Unterhaltsberechnung

➤ **DOZENT/-IN** Das Jugendhilfe-Team in wechselnder Besetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10. bis 28.10.2026	Neustadt	Nr. SO-26-240279 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	340,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Grundlagen des Beurkundungswesens im Jugendamt

www.bvs.de/10601

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in Jugendämtern, die ermächtigt sind, Beurkundungen vorzunehmen.

➤ **INHALT** - Typische Probleme und Schwierigkeiten – Beurkundung und Beglaubigung – Definition und Beweiskraft von Urkunden – Formvorschriften – Relevante Vorschriften des internationalen Privatrechts – Aktuelle Rechtsentwicklungen – Diskussion von Fragen aus der Praxis der Teilnehmenden – Eintragungen in die Bücher aus Sicht des Standesamtes (z.B. Erfordernis von Unterlagen, Fragen der Namensführung, Vaterschaftsanerkennungen, Identitätsfeststellung)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.07. bis 24.07.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SO-26-240280 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	400,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Grundlagen der Beistandschaft – Praxis- und Kommunikationstage - **NEU**

Kompaktseminar
www.bvs.de/10602

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im Jugendamt, die neu oder erst kurze Zeit (max. 1 Jahr) in der Beistandschaft beschäftigt sind.

➤ **INHALT** Das Grundlagenseminar besteht aus 4 Teilen. // In den ersten drei Teilen werden die allgemeinen Grundlagen der Beistandschaft, das Abstammungsrecht, das materielle Unterhaltsrecht, sowie Verfahrens- und Vollstreckungsrecht behandelt. Ziel ist die praxisnahe Vermittlung der Grundkenntnisse des vielschichtigen Arbeitsbereichs durch einen erfahrenden Beistand. // Im ersten Teil werden insbesondere folgende Bereiche behandelt: – Abgrenzung der Unterhaltsberatung und Beistandschaft, – Zuständigkeitsvoraussetzungen sowie Eintritt und Ende der Beistandschaft, – die gerichtliche und außergerichtliche Feststellung der Vaterschaft, – Bedarfsermittlung des Kindes, – Ermittlung des unterhaltsrelevanten Einkommens, – Möglichkeiten der Datenerhebung zum Einkommen, – Einordnung in die Düsseldorfer Tabelle, – die Korrekturen des Selbstbehalts, – Zurechnung von fiktivem Einkommen, – Handlungsmöglichkeiten bei Herabsetzungsverlagen, etc. // Im zweiten Teil wird die Titulierung des Unterhalts und das Unterhaltsverfahrensrecht thematisiert: – Arten der Unterhaltstitel, – Anspruch auf Titulierung, – die familiengerichtlichen Zuständigkeiten, – Vertretungsbefugnis, – Verfahrenskostenvorschuss und Verfahrenskostenhilfe, – die verschiedenen Verfahrensarten – Einleitung und Ablauf der Verfahren, etc. // Im dritten Teil erfolgt die Vermittlung der Grundkenntnisse im Vollstreckungsrecht: – Vollstreckungsmöglichkeiten, – Pfändungsgrenzen, – Kosten der Zwangsvollstreckung, – Verhältnis von Lohnabtretung und Pfändung, – Beendigung von Vollstreckungsmaßnahmen. // Im vierten Teil erhalten Sie Grundkenntnisse im Bereich der Kommunikationspsychologie und Methodenkompetenz (wie führe ich Verhandlungen/Gespräche, Pacing/leading).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 24.04.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240281 (32 UE à 45 Min.)	Seminar	670,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Aufbauseminar für Beistandschaften – Praxis- und Kommunikationstage - **NEU**

www.bvs.de/12340

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte im Jugendamt, die entweder das Grundseminar Beistandschaft besucht haben oder bereits über praktische Erfahrungen verfügen.

➤ **INHALT** Das Aufbauseminar besteht aus 4 Teilen // In den ersten drei Teilen (Rechtsgrundlagen der Beistandschaft, Abstammungsrecht, materielles Unterhaltsrecht, Verfahrens- und Vollstreckungsrecht) erfolgt die praxisnahe Vermittlung und Vertiefung Ihrer Kenntnisse durch einen erfahrenden Beistand. // Teil I: Rechtsgrundlagen und materielles Recht in der Beistandschaft: – Abstammungsrecht, – Antragsverfahren bei der Vaterschaftsfeststellung – Auskunftsansprüche und Datenerhebung, – Einkommensermittlung und Bereinigung mit Fallbeispielen (u.a. Berücksichtigung von Fahrtkosten, Dienstwagen, Schulden, Umgangs-kosten, Mieteinnahmen, Wohnvorteil, Anrechnung von fiktiven Einkommen), – Beurteilung und Berücksichtigung von umfangreicher Mitbetreuung/Wechselmodell, – Dreifachschwelle (Mithaftung des betreuenden Elternteils), – Unterhalt mit Auslandsbezug, – Korrekturen des Selbstbehalts, – Prüfung und Berechnung von Mehr-/Sonderbedarf, – Volljährigenunterhalt unter Berücksichtigung der neuen BGH Rechtsprechung – Ver-wirkung, Verjährung, – Freistellungsvereinbarungen, – Strafanzeigen wegen Unterhaltspflichtverletzung. // Teil II: Unterhaltsverfahrensrecht: -Behandlung der verschiedenen Verfahrensarten, – Welcher Titel, welches Verfahren ist wirksam, schnell, effektiv? – Ermittlung der Gerichtskosten, – Anträge zur Kostenentscheidung, – Geltendmachung des Verfahrenskostenvorschusses, -Beendigung von Verfahren, Erledigung und Rücknahme, - Verzögerungsrüge und Rechtsmittel. // Teil III: Zwangsvollstreckungsverfahren: – Abzweigung von Sozialleistungen, – Anwendung der Vollstreckungsformulare, – Kürzung der Pfändungsfreigrenzen und Zusammenrechnung von Einkommen, – Ermittlung des pfändbaren Einkommens, – Pfändungskonkurrenzen, – Anforderungen an die Drittschuldnererklärung. // Teil IV: Vertiefung der Grundkenntnisse im Bereich der Kommunikationspsychologie und Methodenkompetenz (wie führe ich Verhandlungen/Gespräche; Pa-cing/leading).

➤ **HINWEIS** Die Berechnung des Einkommens Selbständiger ist zu umfangreich und kann in diesem Seminar nicht behandelt werden. Für Beschäftigte im Bereich Beistandschaft ist das Seminar „Unterhaltsrechtliche Einkommensermittlung bei Selbständigen“ einschlägig.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.06. bis 03.07.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SO-26-240282 (32 UE à 45 Min.)	Seminar	670,00 €
			Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	169,00 €

Amtsvormundschaft – wesentliche Informationen zum Rechtsgebiet

www.bvs.de/11718

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte in der Amtsvormundschaft

➤ **INHALT** - Gesetzliche Grundlagen der Vormundschaft – Rechtliche Ausgestaltung – Familiengerichtliche Genehmigungen – Besonderheiten der Amtsvormundschaft – Aspekte der Vermögensverwaltung – Zusammenarbeit mit dem Familiengericht – Berichterstattung/gerichtliche Aufsicht – Rolle und Aufgaben des gesetzlichen Amtsvormunds – Ergänzungspflegschaft für Vaterschaftsanfechtung – Haftung des Amtsvormunds – Rollenverständnis des Amtsvormunds als Sorgeberechtigter (u.a. Kontakt zu Kind, Eltern usw.) – Stellung des Amtsvormunds in der Jugendhilfe (insbes. im Hilfeplan) – Verhältnis/Zusammenarbeit zwischen Sozialdienst und Amtsvormund

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.09. bis 30.09.2026	Utting	Nr. SO-26-240284 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	400,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Workshop: Die Praxis in der Amtsvormundschaft

Workshop
www.bvs.de/16593➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte in Jugendämtern➤ **INHALT** Aktuelle Fragen und Themen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240285 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	290,00 €
			Unterkunft	0,00 €
			Verpflegung	

Hilfeplan in der Jugendhilfe – smarte Zielentwicklung
und sozialpädagogische Diagnostik **NEU**

www.bvs.de/18659

➤ **ZIELGRUPPE** Fachkräfte in den Jugendämtern im Bereich fachliche Hilfestellung, ASD, Pflegekinderdienst, seelische Behinderung➤ **INHALT** - Vermittlung der theoretischen Grundlagen der Sozialpädagogischen Diagnostik bei Hilfestellung nach §§ 29-35a SGB VIII – Auseinandersetzung mit sozialrechtlichen, fachlichen und methodischen Aufgabenstellungen – Kommunikation und Kooperation in den verschiedenen Arbeitsschritten: kollegiale Fallberatung, Diagnosemöglichkeiten, Zielformulierungen; Gesprächsführung mit Eltern und Kindern/Jugendlichen (orientiert an Hilfeplan nach § 36 SGB VIII); Moderation von Hilfeplan und -Helferkonferenzen; Transfer bzgl. konkreter Konsequenzen und Umsetzung für die praktische Arbeit der Hilfeplanung➤ **METHODIK** Kurz-Referate, Übungen, Fallarbeit, Kleingruppenarbeit➤ **TIPP** Ihre Fragen oder Anregungen, Themenvorschläge und Fälle, die Bestandteil des Seminars werden sollen, senden Sie uns bitte schriftlich und rechtzeitig (spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn) zu. Vielen Dank.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04.2026	München	Nr. SO-26-242338 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII bei
Kindeswohlgefährdung **NEU**

www.bvs.de/18660

➤ **ZIELGRUPPE** Fachkräfte in den Jugendämtern im Bereich ASD / Bezirkssozialarbeit und bei Freien Trägern der Jugendhilfe.➤ **INHALT** Alltags-, praxis- und fallbezogene Fragen zum Umgang mit Kindeswohlgefährdung. // Der Kinderschutzauftrag nach § 8a SGB VIII sorgt immer noch für manche Unsicherheiten und fordert Fachkräfte und Einrichtungen in ihrer professionellen und institutionellen Rollengestaltung. Zu diesen Herausforderungen gehören: Beobachtungen und Bewertungen zu Anhaltspunkten für Kindeswohlgefährdung; spezifische Gefährdungsformen, z.B. sucht- oder psychisch kranke Eltern, Gewalt; Einbeziehung von Kindern, Jugendlichen und Eltern in diese Bewertungsprozesse; Spannungsfeld zwischen Hilfe/n und Kontrolle bzw. Eingriff; Rechtliche und professionelle Klarheit über eigenen Auftrag und Rolle; Zusammenarbeit der beteiligten Institutionen und Professionen Handlungssicherheit wird benötigt, um den rechtlichen Vorgaben, fachlichen Aufgaben und professionellen Bedarfen gerecht zu werden und ggf. fachfremden Zumutungen standzuhalten. Vertiefung und Erweiterung von fachlichem Wissen und methodischen Arbeitsformen stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.➤ **METHODIK** Kurz-Referate, Übungen, Fallarbeit, Kleingruppenarbeit➤ **TIPP** Ihre Fragen oder Anregungen, Themenvorschläge und Fälle, die Bestandteil des Seminars werden sollen, senden Sie uns bitte schriftlich und rechtzeitig (spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn) zu. Vielen Dank.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07.2026	München	Nr. SO-26-242339 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Auftrag und Rolle der Bezirkssozialarbeit in der Jugendhilfe bei Trennung und Scheidung **NEU**

www.bvs.de/18658

➤ **ZIELGRUPPE** Fachkräfte in den Jugendämtern im Bereich ASD / Bezirkssozialarbeit und Fachdienste Trennung/Scheidung

➤ **INHALT** - Profilierung der rechtlichen und fachlichen Aufgaben auf der Grundlage des BSA-Profiles – Mehr Verständnis und Sicherheit im Umgang mit eskalierten Beziehungsdynamiken – Rollen- und Auftragsklärung, Abgrenzung gegen Übergriffe – Unterstützung bei spezifischen fachlich-methodischen Aufgaben

➤ **METHODIK** Kurz-Referate, Übungen, Fallarbeit, Kleingruppenarbeit

➤ **TIPP** Ihre Fragen oder Anregungen, Themenvorschläge und Fälle, die Bestandteil des Seminars werden sollen, senden Sie uns bitte schriftlich und rechtzeitig (spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn) zu. Vielen Dank.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-242336 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Grundlagen im Betreuungsrecht

www.bvs.de/10605

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen. Das Grundlagen-Seminar ist speziell für Beschäftigte konzipiert, die maximal ein bis zwei Jahre im Betreuungsrecht tätig sind.

➤ **INHALT** - Einführung in die rechtliche Vertretung als Rechtsinstitut – Voraussetzungen einer rechtlichen Betreuung und Verfahrensablauf – Aufgabenbereiche und Einwilligungsvorbehalt – Aufgabenspektrum der Betreuungsbehörde – Sachverhaltsaufklärung und Sozialbericht – Vermittlung anderer Hilfen und erweiterte Unterstützung nach dem BtOG – Grundzüge von Vorführung, Unterbringung und freiheitsentziehenden Maßnahmen – Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht und deren Grenzen – Ausgewählte Aufgaben der Betreuungsbehörde als Stammbehörde – Querschnittsaufgaben und Netzwerkarbeit der Betreuungsbehörde – Andere Hilfen im Netzwerk akquirieren – Datenschutz – Professionelle Haltung der Betreuungsbehörde – Fallbearbeitung – Einblicke in die verschiedenen psychiatrischen Krankheitsbilder und Persönlichkeitsstörungen – Gefahrenpotential in der Betreuungsbehörde, insbesondere beim Hausbesuch – Situations-training und Fallbeispiele aus der Betreuungspraxis – Grundlegender Überblick über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung – Ehegattenvertretung – Einblick in das Medizinrecht: Bedeutung und Abgrenzung von Geschäftsfähigkeit, Einwilligungsfähigkeit und natürlichem Willen – grundsätzliche Fragen bei der medizinischen Behandlung von einwilligungsunfähigen Personen

➤ **TIPP** Bitte berücksichtigen Sie, dass dieses Seminar einen ersten Überblick in den Aufbau, Inhalt und die praktische Anwendung des Betreuungsrechts gibt. Für erfahrene Beschäftigte mit Anspruch auf vertiefte Informationen ist dieses Seminar nicht ausreichend. Hierfür sind die Seminare „Betreuungsrecht für Fortgeschrittene“ und „Betreuungsrecht – Workshop“ geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 06.03.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240288	Seminar	760,00 €
09.11. bis 13.11.2026	Lauingen	Nr. SO-26-240289 (34 UE à 45 Min.)	Unterkunft	220,00 €
			Verpflegung	173,50 €

Betreuungsrecht für Fortgeschrittene - das intensive Aufbauseminar

www.bvs.de/10607

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die das Grundlagenseminar zum Betreuungsrecht besucht haben oder über praktische Erfahrungen von mehr als zwei Jahren im Betreuungsrecht verfügen

➤ **INHALT** - Querschnittsaufgaben, qualifizierte Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit der Betreuungsbehörde – Andere Hilfen prüfen, akquirieren und sinnvoll einsetzen – Professionelle Haltung der Betreuungsbehörde – Personal- und Organisationsplanung und statistische Auswertung – Zusammenarbeit und Förderung von Betreuungsvereinen – Gewinnung und Eignung von Berufsbetreuern – Erfahrungen aus der Praxis/ Fallbesprechungen aus dem Teilnehmerkreis – Umsetzung des Erforderlichkeitsgrundsatzes in der Praxis – Datenschutz im Diskurs zum Ermittlungsauftrag der Betreuungsbehörde – Ausübung des Beschwerde-rechts – Erweiterte Unterstützung und ggf. Aufgabendelegation an Berufsbetreuer und Betreuungsvereine – Wahrnehmung der Tätigkeit als Stammbehörde – Aktuelle Entwicklungen im Betreuungsrecht – Juristische Fallstricke rund um die Vorsorgevollmacht – grundsätzliche Informationen über Betreuungs- und Patienten-verfügung – Kontrollbetreuung – Öffentliche Beglaubigung von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen – Zentrales Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.05. bis 08.05.2026	Obing	Nr. SO-26-240290	Seminar	790,00 €
07.12. bis 11.12.2026	Utting	Nr. SO-26-240291 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Fachtag für Leitungskräfte in der Betreuungsbehörde (Webinar)

www.bvs.de/17746

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die in Leitungsfunktion tätig sind oder leitende organisatorische Aufgabenbereiche übernommen haben

➤ **INHALT** Bei diesem Fachtag werden aktuelle Themen behandelt, die auf die Aufgaben von Leitungskräften in Betreuungsbehörden zugeschnitten sind. Besprochen werden Auswirkungen, die das am 01.01.2023 in Kraft getretene Betreuungsorganisationsgesetzes (BtOG) auf das Aufgabenprofil von Betreuungsbehörden hat. Neue Aufgaben bei der Personalplanung, Personalbemessung und Personalführung in Betreuungsbehörden werden aufgezeigt und diskutiert. Leitungskräfte tauschen sich aus über Rolle und Selbstverständnis in der Betreuungsbehörde, Zusammenarbeit und Vereinbarungen mit Betreuungsvereinen, Eingruppierungsproblematiken nach dem TVÖD und Einflussmöglichkeiten auf die Steuerung des kommunalen Betreuungswesens vor Ort.

➤ **TIPP** Dieser intensive Fachtag wird von einer versierten Lehrbeauftragten veranstaltet. Sie sind eingeladen, Ihre brennenden Fragen zu stellen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.07.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240292 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Aufgaben als Stammbehörde (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18656

➤ **ZIELGRUPPE** Mitarbeitende von Betreuungsbehörden, die mit Aufgaben der Stammbehörde rund um Berufsbetreuende betraut sind – von Sachbearbeitung bis Team- bzw. Amtsleitung. Angesprochen sind auch neue Mitarbeitende bzw. Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger, die Zuständigkeiten, Abläufe und Schnittstellen (u. a. zu Betreuungsgerichten und anderen Behörden) sicher beherrschen wollen.

➤ **INHALT** - Örtliche und sachliche Zuständigkeit der Stammbehörde – Registrierung von Berufsbetreuenden – Bewertung von Zuverlässigkeit, persönlicher Eignung und Sachkunde – Umsetzung von Mitteilungspflichten – Kommunikation mit Gerichten und anderen (Betreuungs-)Behörden – Widerruf, Rücknahme und Löschen der Registrierung – Wechsel der Stammbehörde – Umsetzung des Fortbildungsgebots

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-242322 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Behördenbetreuung – Best Practice (Webinar) **NEU**

www.bvs.de/18466

➤ **ZIELGRUPPE** Leitungen und Beschäftigte der Betreuungsbehörden

➤ **INHALT** 1.) Rechtsgrundlagen rund um die Bestellung der Behörde als Betreuer, insbesondere: – Auswahl des Betreuers – Übertragung der Aufgabe: Unterscheidung der Bestellung als juristische oder natürliche Person – Fachkräftegebot – Rechtsmittel – Haftungsfragen – Interessenkollision – Finanzierung – Befreiungstatbestände – Datenschutz – Vergütung – Behördenbetreuung von Beginn bis Ende: Betreuungsplanung – Anfangsbericht – Jahresbericht – Mitteilungspflichten – Genehmigungstatbestände – Ende der Betreuung 2.) Best Practice: – Organisation und Vorbereitung – thematische Aufgabenverteilung innerhalb der Behörde – strukturelle Vorbereitung (Räume, Arbeitszeitregelung, IT-Fachverfahren, u.a.) – Fortbildungsbedarfe – Abgrenzung innerhalb der Verwaltung – Umgang mit Interessenkollision – kollegiale Fallberatung/Supervision – Arbeitszeitregelung – Vermittlung anderer Hilfen inkl. Musterschreiben, Checklisten, Formulare, Merkblätter, Vorlagen // 3.) Behördenbetreuung als Chance der Nachwuchsgewinnung – Steuerung regionaler Prozesse im Betreuungswesen – Fallbeispiele – Best Practice

➤ **METHODIK** Umfragen, Fallbeispiele und Sensibilisierung, Fragen und Austausch, Kleingruppenarbeit

➤ **HINWEIS** Das Webinar wird von zwei Lehrbeauftragten im Teamteaching durchgeführt, die Praxiserfahrung einbringen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.10.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240295 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung (Webinar)

www.bvs.de/13169

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden bzw. -vereinen und von Einrichtungen, Behörden und sonstigen Diensten, die in ihrem täglichen Arbeitsfeld immer wieder mit Menschen befasst sind, die durch Bevollmächtigte vertreten sind oder bei denen Patientenverfügungen zu beachten sind sowie interessierte Berufsbetreuungen und ehrenamtliche Betreuungen

➤ **INHALT** - Zuständigkeit und Aufgabe der Betreuungsbehörde bei Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung – Wesen, Inhalt, Rechtsgrundlagen und Formerfordernisse von Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen, Patientenverfügungen – Regelungen für Erteilung und Widerruf von (Vorsorge-)Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen unter Darstellung der „Verzahnung“ der drei Verfügungen im Bereich der Gesundheitssorge – Beglaubigung von Vorsorgevollmachten (formale Erfordernisse, Inhalte, Rechtswirksamkeit) im Vergleich zur notariellen Behandlung – Aufgaben und Befugnisse der Betreuungsvereine bei Beratung zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung – Besondere juristische „Fallstricke“ der Vorsorgevollmacht in der Praxis – Kollisionsrisiken mit dem Rechtsdienstleistungsgesetz – Änderungen zur Vorsorgevollmacht seit Inkrafttreten des 3. BtÄndG vom 01.01.2023 – Praktische Übungen zur Beratung über Vorsorgevollmacht, auch anhand von vorab übersandten Fallbeispielen aus dem Teilnehmerkreis

➤ **TIPP** Bringen Sie Ihre eigenen Fallbeispiele und Fragestellungen zum Seminar mit und üben Sie mit uns gemeinsam deren effektive Bearbeitung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240296	Seminar	240,00 €
24.09.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240297 (8 UE à 45 Min.)		

Vorsorgevollmacht in der praktischen Fallbearbeitung

www.bvs.de/10609

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die entweder das Grund- und das Aufbauseminar zum Betreuungsrecht besucht haben oder über praktische Erfahrungen von mehr als fünf Jahren verfügen

➤ **INHALT** - Rechtliche Grundlagen der Vorsorgevollmacht und rechtliche Einordnung in der Systematik von Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung – Besondere rechtliche Fallstricke in der Praxis – Gemeinsame Fallbearbeitung anhand von Fallbeispielen der Referentinnen und der Teilnehmenden – Umsetzung der Förderungsaufgaben des § 6 BtOG in der Praxis: Aufgaben der Betreuungsbehörde im Zusammenhang mit Vorsorgevollmachten, Wie fördere ich die Aufklärung zur Vorsorgevollmacht in Kooperation mit den Betreuungsvereinen und weiteren Netzwerkpartnern – Beglaubigung der Vorsorgevollmacht und Organisation in der Betreuungsbehörde

➤ **TIPP** Dieser intensive Workshop wird im Co-Teaching veranstaltet. Sie sind eingeladen, Ihre brennenden Fragen zu stellen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09. bis 16.09.2026	Utting	Nr. SO-26-240293 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Gefahrenerkennung und Gefahrenmanagement – Aufbauseminar (Webinar)

www.bvs.de/18372

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Sozialverwaltung mit Grundkenntnissen im Bereich Gefahrenmanagement bzw. Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die das Grundlagenseminar im Betreuungsrecht besucht haben.

➤ **VORAUSSETZUNG** Grundkenntnisse zum Gefahrenmanagement oder vorzugsweise Besuch des Grundlagenseminars im Betreuungsrecht

➤ **INHALT** - Vertiefung von verschiedenen Aspekten zu Situationen mit Gefährdungspotential – Radikalisierung und Stalking – Bewertungsmodelle – Ableitung der daraus resultierenden Handlungsoptionen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.12.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240300 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Gefahrenerkennung und Gefahrenmanagement – Workshop

www.bvs.de/17766

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer, ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, Beschäftigte in Betreuungsvereinen

➤ **INHALT** In diesem Workshop werden aktuelle Fälle und Probleme aus dem Teilnehmerkreis behandelt. Hierzu werden z.B. folgende Themen aufgegriffen: – Aggression, Stalking – Extremismus, Radikalisierung – Gefahrenradar Angst, Hausbesuche – Situationsbewertung – Professionelle Haltung im Spannungsfeld der sozialen Arbeit – Kommunikationsfallen, Selbst- und Fremdwahrnehmung – Fallbeispiele und Situationstraining

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 14.07.2026	Neustadt	Nr. SO-26-240301 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	430,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Behinderung und psychische Erkrankungen im Betreuungsrecht – Grundlagen für Quereinsteiger in der Betreuungsbehörde (Webinar)

www.bvs.de/18285

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die als Quereinsteiger aus der Verwaltung oder anderen Fachrichtungen in die Arbeit der Betreuungsbehörde einsteigen oder sich in diesem Bereich gezielt weiterbilden möchten

➤ **INHALT** - Grundwissen zum Thema psychische Erkrankung und Behinderung – Systematik „Anderer Hilfen“ im Bereich Behinderung und psychische Erkrankung – Lesen von psychiatrischen Gutachten mit der „Brille“ der Betreuungsbehörde – größere Sicherheit bei der Einordnung verschiedener Krankheitsbilder und der betreuungsrechtlichen Relevanz

➤ **HINWEIS** Die Webinarschulung findet jeweils von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11. bis 26.11.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240303 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Unterbringung, Vorführung und freiheitsentziehende Maßnahmen (Webinar)

www.bvs.de/18450

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Betreuungsbehörden, die sich zum Thema Vorführung, Unterbringung und freiheitsentziehende Maßnahmen weiterbilden möchten oder Quereinsteiger in der Betreuungsbehörde sind.

➤ **INHALT** - Rechtliche und praktische Grundlagen zum Thema Freiheitsbeschränkung und Freiheitsentziehung – Grundlagenwissen zum Thema Grundrechtseingriffe – Abgrenzung der Unterbringung nach BGB und PsychKHG – Umsetzung bei der Fallarbeit in der Betreuungsbehörde – Prüfung des „Milderen Mittels“ bei der von Grundrechtseinschränkungen betroffenen Personen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.05.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240304 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Datenschutz in der Betreuungsbehörde – Grundwissen für Einsteiger und Interessierte in der Betreuungsbehörde (Webinar)

www.bvs.de/18286

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Betreuungsbehörden, die neu in der Betreuungsbehörde beginnen oder die sich einen Überblick über die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen verschaffen möchten

➤ **INHALT** - Grundlagen zum Thema Datenschutz in der Betreuungsbehörde – praxisbezogener Umgang mit personenbezogenen Daten – Auswirkung auf die Sachverhaltsermittlung in der betreuungsrechtlichen Arbeit

➤ **HINWEIS** Das Seminar ist ausdrücklich kein allgemeines Seminar zum Datenschutz, sondern speziell auf die Arbeit der Betreuungsbehörde ausgerichtet und vermittelt praxisbezogenes Handlungswissen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.06.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240305 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00 €

Grundlagen im Wohngeldrecht

www.bvs.de/10766

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, die erst kurz (ca. 2 bis 3 Monate) in der Wohngeldstelle tätig sind.

➤ **INHALT** - Einführung in das Wohngeldrecht – Rechtsgrundlagen – Allgemeine Grundsätze – Wohngeldberechtigung – Die drei Berechnungsgrößen (Zahl der Haushaltsmitglieder, Einkommen, Miete und Belastung) werden in Grundsätzen besprochen – Wohngeldverfahrensrecht anhand SGB I und X – Bewilligungsverfahren – Widerspruchsverfahren

➤ **HINWEIS** Wir weisen darauf hin, dass weder das Einkommen Selbständiger noch das Fachverfahren in den Wohngeld-Behörden (z.B. OK.Wobis) Gegenstand des Seminars sind.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.01. bis 16.01.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240374	Seminar	540,00 €
18.05. bis 22.05.2026	Neustadt	Nr. SO-26-240375	Unterkunft	220,00 €
29.06. bis 03.07.2026	Furth	Nr. SO-26-240376	Verpflegung	169,00 €
21.09. bis 25.09.2026	Lauingen	Nr. SO-26-240377 (32 UE à 45 Min.)		

Vertiefung im Wohngeldrecht

www.bvs.de/18543

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Wohngeldstellen, die das Grundseminar besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung (ca. 2 bis 3 Jahre) verfügen.

➤ **INHALT** Vertiefung ausgewählter Themen aus dem Grundseminar, z.B. – Haushaltsmitglieder (Ausschluss vom Wohngeld) – Miete und Belastung – Einkommen (Plausibilitätsprüfung) – Wohngeldverfahren (Entscheidung über den Wohngeldantrag, Prognose und Änderung des Wohngeldes) – Ablehnungsgründe – Heimbewohner – Unterhalt/Unterhaltsvorschuss – Vermögen – sowie aktuelle Rechtsänderungen und Vorgaben. Die konkreten Inhalte richten sich überwiegend nach den vorab von den Teilnehmenden übermittelten Wünschen.

➤ **HINWEIS** Wir weisen darauf hin, dass das Einkommen Selbständiger in diesem Seminar nicht behandelt wird.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 25.02.2026	Bischofsgrün	Nr. SO-26-240378	Seminar	380,00 €
15.06. bis 17.06.2026	Furth	Nr. SO-26-240380	Unterkunft	110,00 €
04.11. bis 06.11.2026	Utting	Nr. SO-26-240381 (20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	99,00 €

Workshop zur Einkommensermittlung im Wohngeld

www.bvs.de/10768

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte von Wohngeldstellen. Bitte beachten Sie, dass hier Grundkenntnisse und mehrjährige praktische Erfahrung vorausgesetzt werden. Mit konkreten Fragen/Anregungen aus Ihrer Praxis tragen Sie erheblich zum Gelingen dieser Veranstaltung bei.

➤ **INHALT** - Neuere Rechtsprechung – Aktuelle Entwicklungen im Wohngeldbereich – Aktuelle Probleme aus der täglichen Praxis – Schwierige Einkommensermittlungen

➤ **HINWEIS** Wir weisen darauf hin, dass das Einkommen Selbständiger in diesem Seminar nicht behandelt wird.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026	Bad Wörishofen	Nr. SO-26-240382 (24 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	99,00 €

Workshop zum Lastenzuschuss **NEU**

www.bvs.de/15495

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Wohngeldstellen, die das Grundseminar besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung (ca. 2 bis 3 Jahre) verfügen.

➤ **INHALT** - Voraussetzungen für Lastenzuschuss – Abgrenzung zum Mietzuschuss – Bestimmung der Belastung – dazugehörige aktuelle Probleme aus der Praxis – entsprechende vorab übermittelte Fallkonstellationen der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
26.01. bis 27.01.2026	Obing	Nr. SO-26-240383	Seminar 340,00 €
05.10. bis 06.10.2026	Furth	Nr. SO-26-241960 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft 55,00 € Verpflegung 60,00 €

Wohngeld für Heimbewohner – Workshop **NEU**

www.bvs.de/18584

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Wohngeldstellen, die das Grundseminar besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung (ca. 2 bis 3 Jahre) verfügen.

➤ **INHALT** - Wohngeldberechtigung als Person im Heim (Einrichtungen im Sinne des PflWoG und Abgrenzung zu anderen Wohnformen) – Ausschluss vom Wohngeld (Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Barbetrag und Bekleidungsbeihilfe als weiterer notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen) – Einkommen in Werkstätten für behinderte Menschen – Unterhaltsleistungen – Freibetrag bei Schwerbehinderung bei vollstationärer Pflege – Antragsrecht des Sozialleistungsträgers – (rückwirkender) Erstattungsanspruch des nachrangig verpflichteten Trägers – Unwirksamkeit und Erstattungsanspruch der Wohngeldstelle gegenüber dem Sozialhilfeträger – dazugehörige aktuelle Probleme aus der Praxis und entsprechende, vorab übermittelte Fallkonstellationen der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.05. bis 12.05.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SO-26-241964 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 340,00 € Unterkunft 55,00 € Verpflegung 60,00 €

Einkommensermittlung bei Selbständigen nach WoGG (Webinar)

www.bvs.de/17078

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte aus dem Bereich Wohngeld, die mit der Einkommensermittlung nach dem WoGG befasst sind. Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen vorausgesetzt werden.

➤ **INHALT** - Geeignete und notwendige Auskünfte und Belege – Begriff des Jahreseinkommens bei Selbständigen nach § 14 WoGG in Verbindung mit der Wohngeld-Verwaltungsvorschrift – Arten der Gewinnermittlung – Auswertung von Einnahmen-Überschussrechnungen, Einkommensteuerbescheiden etc. – Behandlung von Sonderabschreibungen und Investitionsabzugsbeträgen – Bedeutung „Betriebswirtschaftlicher Auswertungen“ (BWA) – Interpretation der Privatentnahmen – Ermittlung des Jahreseinkommens nach § 15 WoGG (Bewilligungszeitraum) – Abzugsbeträge für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge nach § 16 WoGG

➤ **DOZENT/-IN** Dr. Robert P. Maier

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
14.04.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240384	Seminar 270,00 €
07.10.2026	Online	Nr. WEB_SO-26-240385 (8 UE à 45 Min.)	

Aufhebung und Rückforderung von Leistungen nach dem WoGG

www.bvs.de/18264

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Wohngeldstellen, die das Grundseminar besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung (ca. 2 bis 3 Jahre) verfügen.

➤ **INHALT** - Ordnungswidrigkeit, Bußgeldbescheid – Rücknahme im Sinne des SGB X – Aufrechnung – Verrechnung – Sofortvollzug

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.02. bis 27.02.2026	Neustadt	Nr. SO-26-241986	Seminar	380,00 €
16.11. bis 17.11.2026	Utting	Nr. SO-26-240386 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	55,00 € 60,00 €

Grundlagen der Ausbildungsförderung (BAföG) – Teil 1

www.bvs.de/10776

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte mit geringen praktischen Erfahrungen nach etwa 6 Monaten Tätigkeit in der Ausbildungsförderung

➤ **INHALT** Das Seminar behandelt die Fragen, welche förderungsfähigen Ausbildungen es gibt und welche persönlichen Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um Ausbildungsförderung gewähren zu können. Sie erfahren, wie der Bedarf ermittelt wird und welche Verfahren angewendet werden.

➤ **HINWEIS** An dieses Seminar schließt am selben Ort direkt das Seminar „Einkommen und Vermögen in der Ausbildungsförderung – Teil 2“ an. Dieses stellt eine sinnvolle Ergänzung dar. Mit beiden Seminaren erhalten Sie innerhalb einer Woche eine umfassende Grundlagen-Fortbildung, die Sie optimal auf Ihre Tätigkeit in der Ausbildungsförderung vorbereitet. Beide Seminare sind jedoch auch unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 04.03.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240388	Seminar	380,00 €
26.10. bis 28.10.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-241934 (24 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Einkommen und Vermögen in der Ausbildungsförderung (BAföG) – Teil 2

www.bvs.de/10777

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte mit geringen praktischen Erfahrungen nach etwa 6 Monaten Tätigkeit in der Ausbildungsförderung

➤ **INHALT** Die wichtigsten Themen in diesem Seminar sind die Einkommensanrechnung und die Vermögensanrechnung. Zur Vertiefung der theoretischen Kenntnisse wird die praktische Umsetzung in AFÖGplus integriert. Zudem beschäftigen wir uns mit den Grundzügen der Vorausleistung.

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar schließt direkt an das Seminar „Grundlagen in der Ausbildungsförderung – Teil 1“ an. Beide Seminare sind unabhängig voneinander buchbar, deshalb ist aus abrechnungstechnischen Gründen die Gebühr für das Mittagessen am Mittwoch in beiden Veranstaltungen enthalten. Wir prüfen vor der Abrechnung die Daten und reduzieren die Gebühr bei durchgehender Teilnahme.

➤ **TIPP** Besuchen Sie vorab in der gleichen Woche am gleichen Ort das Seminar „Grundlagen in der Ausbildungsförderung – Teil 1“. Dadurch sind Sie mit einer einwöchigen Fortbildung optimal und kompetent auf Ihre Tätigkeit in der Ausbildungsförderung vorbereitet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03. bis 06.03.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-240389	Seminar	410,00 €
28.10. bis 30.10.2026	Rothenburg	Nr. SO-26-241935 (24 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Effektive Fallbearbeitung in der Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene

www.bvs.de/17082

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte mit bis zu zwei Jahren praktischer Erfahrung in der Ausbildungsförderung

➤ **INHALT** Die wichtigsten Themen in diesem Seminar sind die Einkommens- und Vermögensanrechnung sowie die Grundzüge der Vorausleistung in der konkreten Fallbearbeitung. Zudem beschäftigen wir uns mit den förderfähigen Ausbildungen, den persönlichen Voraussetzungen, dem konkreten Bedarf und den konkreten Verfahren in der praktischen Fallbearbeitung. Ihre eigenen Fälle können in diesem Seminar konkret bearbeitet werden.

➤ **HINWEIS** Dieses Seminar setzt die Teilnahme an den Seminaren „Grundlagen in der Ausbildungsförderung – Teil I“ und „Einkommen und Vermögen in der Ausbildungsförderung – Teil 2“ voraus. Es dient der Wiederholung und Einübung der Inhalte dieser beiden Seminare in der konkreten Fallbearbeitung. Für das EDV-Programm „AFÖGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

➤ **TIPP** Bringen Sie Ihre eigenen Fallkonstellationen mit und üben Sie mit uns gemeinsam deren effektive Bearbeitung. Auf diese Art sind Sie optimal auf Ihre Tätigkeit in der Ausbildungsförderung und die effektive Fallbearbeitung vorbereitet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 11.11.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240390 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	91,00 €

Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene – Vertiefung und Workshop **NEU**

www.bvs.de/18509

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte, die die Grundlagenseminare Teil 1 und 2 besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung verfügen

➤ **INHALT** Gegenstand dieses Seminares sind alle Bereiche des § 7 BAföG (Erstausbildung, weitere Ausbildung, Fachrichtungswechsel bzw. Ausbildungsabbruch), die Behandlung von Vorausleistungen sowie die verschiedenen Rechtsgrundlagen zur Aufhebung von Verwaltungsakten im Rahmen des BAföG. Neben aktuellen Entwicklungen auf dem Gebiet des BAföG werden auch Spezialfälle auf dem Teilnehmerkreis besprochen, bearbeitet und gelöst.

➤ **HINWEIS** Für das EDV-Programm „AFÖGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

➤ **TIPP** Bringen Sie Ihre eigenen Fallkonstellationen mit und üben Sie mit uns gemeinsam deren effektive Bearbeitung. Auf diese Art sind Sie optimal auf Ihre Tätigkeit in der Ausbildungsförderung und die effektive Fallbearbeitung vorbereitet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 25.02.2026	Neustadt	Nr. SO-26-241933 (22 UE à 45 Min.)	Seminar	500,00 €
			Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	99,00 €

Ausbildungsförderung (BAföG) für Fortgeschrittene – Workshop **NEU**

www.bvs.de/18586

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte, die die Grundlagenseminare Teil 1 und 2 besucht haben oder über mehrjährige praktische Erfahrung verfügen

➤ **INHALT** Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der Bearbeitung von vorab übersandten Fällen aus dem Teilnehmerkreis. Zudem vertiefen wir folgende Themen: förderfähige Ausbildungen, persönlichen Voraussetzungen und die Einkommens- und Vermögensanrechnung. Daneben werden aktuelle Entwicklungen im BAföG behandelt.

➤ **HINWEIS** Für das EDV-Programm „AFÖGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

➤ **TIPP** Bringen Sie Ihre eigenen Fallkonstellationen mit und üben Sie mit uns gemeinsam deren effektive Bearbeitung. Auf diese Art sind Sie optimal auf Ihre Tätigkeit in der Ausbildungsförderung und die effektive Fallbearbeitung vorbereitet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.07.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-241969 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundlagen der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)

www.bvs.de/13305

➤ **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte ohne bzw. mit geringen praktischen Erfahrungen

➤ **INHALT** - Rechtsgrundlagen, Förderungsleistungen, Verfahrensablauf – Abgrenzung zu anderen Gesetzen, insb. zum BAföG – Maßnahmen, Ausschluss der Förderung, Fernunterricht – Begriffsbestimmungen wie Erstausbildung, weitere Ausbildung, Fortbildungsplan, Kündigung, Abbruch, Unterbrechung, Wiederholung – Persönliche Voraussetzungen – Leistungen

➤ **TIPP** Dieses Seminar wird sinnvoll ergänzt durch unser Seminar „Praxis in den Grundlagen der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG)“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.03. bis 13.03.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240393	Seminar	490,00 €
23.11. bis 25.11.2026	Bischofsgrün	Nr. SO-26-240394 (24 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	94,50 €

Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene

www.bvs.de/13611

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte

➤ **VORAUSSETZUNG** Der Besuch eines Grundseminars bzw. entsprechende Erfahrungen werden vorausgesetzt

➤ **INHALT** Im Seminar werden die Themen des Grundseminars vertieft. Ihre aktuellen Fragen werden aufgegriffen und ausführlich behandelt. Das Grundseminar erweiternde Themen sind: – Standortbestimmung AFBG, BAFöG und AlgII – BAFöG-Datenabgleich deutschlandweit – Vermögensanrechnung, Betriebsvermögen – Anerkennung vermögensmindernder Verträge mit Angehörigen – Verfahrensablauf bei Bescheid, Widerspruch und Klage – Durchbrechung der Rechtskraft (§ 44 SGB X) – Handlungsoptionen – Praxis zum Teilnahmenachweis

➤ **HINWEIS** Für das EDV-Programm „AFÖGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

➤ **TIPP** Dieses Seminar wird sinnvoll ergänzt durch unser Seminar „Praxis in der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene“ bzw. durch den Workshop „Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05. bis 08.05.2026	Utting	Nr. SO-26-240396	Seminar	490,00 €
21.12. bis 23.12.2026	Lauingen	Nr. SO-26-240397 (20 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	94,50 €

Praxis in der Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene

Praxistag(e)
www.bvs.de/18040

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte

➤ **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar setzt die Teilnahme am Seminar "Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene" oder vergleichbare Kenntnisse voraus.

➤ **INHALT** Intensive Behandlung der Themenkomplexe: – Abbrüche, Unterbrechungen und Wiederholungen nach § 7 AFBG, – Überprüfung der regelmäßigen Teilnahme nach § 9a AFBG, – Prüfung einer Rückzahlungspflicht nach § 16 AFBG und – Bearbeitung der Praxisfälle aus dem Teilnehmerkreis

➤ **HINWEIS** Für das EDV-Programm „AFÖGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.11. bis 13.11.2026	Gersthofen	Nr. SO-26-240398 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €
			Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	60,00 €

Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene – Workshop

www.bvs.de/17504

➤ **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Landratsämter und kreisfreien Städte

➤ **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar setzt die Teilnahme am Seminar "Aufstiegsfortbildungsförderung (AFBG) für Fortgeschrittene" oder vergleichbare Kenntnisse voraus.

➤ **INHALT** Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der Bearbeitung von vorab übersandten Fällen aus dem Teilnehmerkreis. Zudem vertiefen wir folgende Themen: – förderfähige Ausbildungen – persönlichen Voraussetzungen – Einkommens- und Vermögensanrechnung. Daneben werden aktuelle Entwicklungen im BAföG behandelt.

➤ **HINWEIS** Für das EDV-Programm „AFOEGplus“ besteht kein Zugang. Die Fallbearbeitung erfolgt ausschließlich auf der rechtlichen Seite.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.06.2026	Nürnberg	Nr. SO-26-240399 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN



Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den Bauämtern der Gemeinden

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat „Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) – Eine Qualifizierungsmaßnahme für

Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFFLEITER (BVS) – Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG – Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Landkreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren

Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de



Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanzverwaltungen.

Ansprechpartnerin: Katrin Suhre, Telefon 089 54057-8652, suhre@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) – Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de



Marketing PR

REFERENT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sind.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENT FÜR KOMMUNALES MARKETING (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende kommunaler Stellen und kommunaler Eigenbetriebe, die mit der Aufgabe betraut sind, auf dem Markt zu agieren.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management

Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

**Personalwesen und zentrale Aufgabe**

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettnner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettnner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettnner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettnner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE
Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) – Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte
Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de

**IT Digitalisierung**

AMTSFLUENCER – Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behördlichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) – Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) – Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationssystemwirte, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALMANAGER – Neuentwicklung im Rahmen der Zukunftskommission Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DROHNENFÜHRERSCHEIN A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

A2 DROHNEN FERNPILOTENSCHHEIN – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER (BVS) – Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ BERATER – Diese Weiterbildung baut auf den Inhalten des IT-Grundschatz-Praktikers auf und entspricht dem Curriculum des BSI
Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS))
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) – Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTHERGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE – Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

SMART CITY – Smart City zum Anfassen und Erleben!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER – Das Web spricht über Sie – reden Sie unbedingt mit

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunalprofil Praktiker

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de



Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für

Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) – Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten

Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTHERGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kommunale Verkehrsüberwachung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER

Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)

Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufsbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

☎ 089 54057-8599

✉ seminaranmeldung@bvs.de

ANMELDUNG

Online suchen und buchen
► bvs.de/seminare

Dienstbehörde / Unternehmen

Kundennummer bei der BVS

Anmeldende Behörde

Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Kostenträger

Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Postanschrift

Postanschrift

Postanschrift

Sachbearbeitung

Telefon/Telefax

E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle
(Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)

Teilnehmende Person

Name, Vorname

☐ männlich

☐ weiblich

☐ divers

Geburtsdatum (**Pflichtfeld**)

persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Moodle).

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.

Veranstaltung

Nummer

Bezeichnung und Termin

Befreiung Unterkunft *

Grund 02 bitte gesondert begründen

* Bitte angeben:

Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zum Veranstaltungsort

Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen

☐ Ich benötige ein barrierefreies Zimmer

Datum, Unterschrift

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.bvs.de/datenschutz.

Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter www.bvs.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2025

- 07.-08.10.2025 Fachtagung für Kommunales Gebäudemanagement, Liegenschaften, Energie und Infrastruktur
Ort: Amberg, **HYBRID**
- 15.10.2025 Praxistag für Medienrecht – Urheber- und Persönlichkeitsrechte
DIGITAL
- 28.-29.10.2025 Fachtagung für Personalmanagement
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 11.-12.11.2025 Fachtagung für Sekretariat und Assistenz II
Ort: Straubing
- 18.11.2025 Update Arbeitsrecht
Ort: Nürnberg
- 27.11.2025 Praxistag: Kapitalertragsteuer und steuerliches Einlagekonto bei juristischen Personen
des öffentlichen Rechts
Ort: Augsburg, **HYBRID**

TAGUNGSTERMINE 2026

- 15.01.2026 Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention
DIGITAL
- 20.01.2026 Update für die Personalvertretung
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 22.01.2026 Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht
DIGITAL
- 28.-29.01.2026 Dienstrechtlicher Kongress I
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 04.-05.02.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand I
Ort: Landshut, **HYBRID**
- 12.02.2026 Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU
Ort: Wird zeitnah auf unserer Homepage bekanntgegeben
- 11.-12.03.2026 Praxisforum Vergabe aktuell
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 15.-16.04.2026 Tag des Sicherheitsrechts
Ort: Gunzenhausen, HYBRID
- 21.-22.04.2026 Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen
Ort: Amberg, **HYBRID**
- 28.-29.04.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand II
Ort: Gunzenhausen
- 05.-06.05.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I
Ort: Herrsching
- 12.-13.05.2026 Bayerische Datenschutz-Tage 2026
Ort: Augsburg, **HYBRID**
- 10.-11.06.2026 Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe
Ort: Straubing
- 17.-18.06.2026 Dienstrechtlicher Kongress II
Ort: Bad Aibling
- 01.-02.07.2026 Fachtagung für kommunale Friedhöfe
Ort: Würzburg
- 07.-08.07.2026 Zukunftsforum digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung.
Ort: Amberg, **HYBRID**

- 14.-15.07.2026 Fachtagung für Personalmanagement
Ort: Herrsching, **HYBRID**
- 23.-24.07.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II
Ort: Nürnberg
- 23.-24.09.2026 Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter
Ort: Nürnberg, **HYBRID**
- 29.-30.09.2026 29. Gunzenhausener luK-Tage
Ort: Gunzenhausen, **HYBRID**
- 13.-14.10.2026 Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ort: Regensburg
- 21.-22.10.2026 Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte
Ort: Augsburg, **HYBRID**

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH
Ridlerstraße 75
80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Gertraud Kast/Christa Parringer/Sabine Schmoranzer/Vera Lang

Tel. 089 21267479-0

Email: tagungen@verwaltungs-management.de

Web: www.verwaltungs-management.de



Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de



Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter



BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT



DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

Die kommunalen und staatlichen Verwaltungen in Bayern sind gut aufgestellt.

Dabei ist klar: Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.

Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.

Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:

- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- Stellenbewertungen mit dem innovativen Modell 3@1-expert

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.



© iStock.com/Juan Carlos Castillo Ramirez

UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-
management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-28
busse@verwaltungs-
management.de



Gertraud Kast
Geschäftsleitung
Tel: (089) 21 26 74 79-20
kast@verwaltungs-
management.de



Jennifer Graf-Kairies
Tel: (089) 21 26 74 79-11
graf-kairies@verwaltungs-
management.de



Josef Maiwald
Tel: (089) 21 26 74 79-50
maiwald@verwaltungs-
management.de



Christa Parringer
Tel: (089) 21 26 74 79-40
parringer@verwaltungs-
management.de



Christine Feller
Tel: (089) 21 26 74 79-32
feller@verwaltungs-
management.de



Petra Hitzgänger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzgänger@verwaltungs-
management.de



Kathrin Bauer
Tel: (089) 21 26 74 79-35
ka.bauer@verwaltungs-
management.de



Gabriele David
Tel: (089) 21 26 74 79-31
david@verwaltungs-
management.de



Cae Hohenstein
Tel: (089) 21 28 74 79-25
hohenstein@verwaltungs-
management.de



Dr. Simon Pflanz
Tel: (089) 21 28 74 79-36
pflanz@verwaltungs-
management.de



Sabine Schmoranzner
Tel: (089) 21 28 74 79-33
schmoranzner@verwaltungs-
management.de



Vera Lang
Tel: (089) 21 28 74 79-34
lang@verwaltungs-
management.de



Andrea Diepold
Tel: (089) 21 26 74 79-38
diepold@verwaltungs-
management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
iretzberger@verwaltungs-
management.de



Simone Köster
Tel: (089) 21 26 74 79-37
koester@verwaltungs-
management.de



Rita Rácz
Tel: (089) 21 26 74 79-23
racz@verwaltungs-
management.de



Silvija Mikerevic
Tel: (089) 21 26 74 79-22
mikerevic@verwaltungs-
management.de



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-
management.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

Dienstpostenbewertung:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin – Ihr Ansprechpartner:



Petra Hitzgänger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzganger@verwaltungs-management.de



Alexander Rössner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München
Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77
E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNEREN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ

Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellen Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSinSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNs

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang „Bauleitplanung“ für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars „Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)“ durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im „Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse“.

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum „Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten“ durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (ANkommen – [ki] erleben – einTauchen) ist das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme „Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)“ und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)“

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

Allgemeine Verwaltung

> Geschäftsleitung / Hauptverwaltung
(6)

> Verwaltungsrecht (9)

> Registratur / Archiv (6)

> Verwaltung allgemein (4)

Art der Veranstaltung

- ☐ Online
- ☐ Präsenz

Veranstaltung beginnt im Zeitraum

 01.01.2025 - 31.12.2025 ▼

> Suche einschränken

Suchergebnis speichern

Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 1.600 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:

Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt.

Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

➔ **SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE** Der „Inhalt“ ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.

➔ **ZIELGRUPPE** Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.

➔ **SEMINARORTE** Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

➔ **TERMINVERSCHIEBUNG** Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden davon schnellstmöglich informiert.

➔ **ANMELDUNG** Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminare an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldete Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminausschreibung vermerkt.

Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

➔ **BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT** Auf Antrag der anmeldenden Behörde kann von der Unterkunft befreit werden, wenn die Angemeldeten ihren Dienst- oder Wohnort innerhalb eines Umkreises von 50 km zum Seminarort haben oder zwingende Gründe vorliegen. Diese sind glaubhaft darzulegen.

Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

➔ **BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG** Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.

➔ **WARTELISTE** Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmelde Reihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.

➔ **ERSATZTERMINE** Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.

➔ **EINLADUNG ZUM SEMINAR** Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschuld nach unserer Gebührensatzung.

➔ **TEILNAHMEBESTÄTIGUNG** Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als PDF an die bei uns angegebene E-Mail Adresse versandt.

➔ **GEBÜHREN** Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

➔ **ABMELDUNG SEMINAR** Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70 % der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

➔ **ABMELDUNG WEBINAR** Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Webinargebühren. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

➔ **ERSATZTEILNEHMENDE** Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.

➔ **INHOUSE-SEMINARE** Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.

➔ **FOTOPROTOKOLLE** Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.

➔ **TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS** Die benötigte technische Ausstattung wird in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.

➔ **TEILNAHME AN WEBINAREN** Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.

➔ **RECHTSGRUNDLAGEN** Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches

SIE HABEN EINE FRAGE? WIR HELFEN IHNEN!



Die häufigsten Fragen haben wir für Sie
in unseren [FAQ](#) zusammengestellt.
Mit nur einem Klick öffnet sich unser
[Kontaktformular](#) oder Sie schreiben uns
eine E-Mail an kundenservice@bvs.de



Telefonisch erreichen Sie uns
montags bis donnerstags von 8.00 bis 15.30 Uhr
und freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr
unter der Telefonnummer 089 54057-0.



#wir**bilden**bayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!

Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.

Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!